

Verbundkatalog Kalliope

Tagebuch. 20.12.1937-15.7.1938

Mann, Klaus

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de



No. S 1368

MADE BY
WILSON-JONES CO
U. S. A.

KM D 70

~~KM 689~~



2267/93

Hollywood, Hotel Roosevelt

20. XII. 34.

Hollywood. 10 Jahre, seit ich nicht hier war.
Ich will mich nur wenig ändern.

Die gute Reise. Erst: von Durham nach
Charlottesville mit Umstiegen und Stunden-
langem Aufenthalt im Greenboro.) Abend-
essen im Charlottesville - wo Hinterhaus

Löwenstein nicht mehr ist. Weiterreise nach

Chicago (18 Stunden.) Dort, Tonson im

Hotel Knickerbocker getroffen. Abend, Ab-
reise im "Rock Island"-Train.

Die Fahrt: durch Nächte und zwei Tage.

Zug, ausländisch. Parish, glückl.
g. M. g. - Das leere Land. Keine

gute Stadt mehr hinter Kansas City -

Wüste - Die schöne Veränderung des
Lichtes, jenseits der Rocky Mountains.

- Lektüre: Stefan Zweig, Essays.

(Verharm; Rike; Banken n. n. n.)

- Das ganz liebe Kinderbuch von Marki-
K. Padronis, muss gelesen werden.

- Kunst "König Philipp von Spanien".
(Ein denkwürdiges; etwas überflüssig.) -

Ganz mit Tonson.

Ankunft, Los Angeles. Taxi. - Hollywood. -
Bis Bräno - Liest, im "Garden of Allah".
Lunch mit ihm (gibt nicht), im "Bird
of Sweden". Besichtigung von neuen Häusern,
wies im Beverly Hills. - Nachmittag: Briefsch.
Ankunft. Netter Wiedersehen. Abends, bei ihm
gibt Essen - immer mit T. - : Mrs. Julia;
Haus Rameau. Nach Tisch: Julia bekommt
Asthma mitgeteilt, dass ihr Bruder -
Oscar - in der Fabrik getötet worden ist.
Die Zeichen der Entsetzung, der Schmerz auf
ihrem Gesicht. Träumen ... Was gehen bald.
Nacht mit Rameau, auf dem "Bonheur"
und hier im der Bess. Hollywood -
Gespräche. --- Tomsk. x. Fort Dean.

21. XII.

Telephone. (Twardowsky; Satka V. v. i. i.
L. M. Petrichnikoff n. i. w. n. i. w.) - Lang
beim Coiffur.

Lunch mit Mrs. Tuttle, spirituelle reaction
der Anti-Nagel-Liga. "Nacht wird
im M. i. g. Nachher im Bräno der
Liga. Mit Elizabeth Anderson; ein
paar andere Mädchen; Besprechung
meiner Vorträge.

Korrespondenz, an Feakins, Mrs. Stanza
- San Francisco n. i. w.
Tee bei Frank, "Garden of Allah". Brah-

Filmstreifen (?!), Freund der Holly Haas
- dabei - Abends, mit Tomski, nach
Santa Monica (früher Taxi!) : Abends
dann bei Toller. Es, und Christiane,
nicht lieb und herzlich. Es erzählt von
Mexico : Emigration - Klatzsch mit w.
22. XII.

Telephon: der große Cuckoo mit w. - Etwas Konversan-
tion (an Colin, Chasch mit w.)
Mit Map, mit Bruno - Liesl - Tomski, zu
den MGM - Studios gefahren. Liesl dort,
in der großen Kantine. (Merkwürdiger Milieu.)
Die Salva Viertel dabei. (Einem Moment:
Gottfried Reinhardt; ihre Söhne mit w.)
Ein ganz wunderbarer, lebendige Person.
(Die Legende über Garbo - Freundeschaft) -
Nachmittags, Geschäftsbüro. (Club in
San Francisco. Fraktion mit w.)
Abends, mit Bruno - Liesl nach Santa
Monica, zu den Edwyan Knopfs Klein-
Dinner-party. Film - Leute, darunter die ab-
gedankte Norma Talmadge, eine kleine ein-
geübte Sängerin, groß aufgeführt; der "wilde"
Oppenheimer mit w. Ganz gewöhnlich und brav,
aber ziemlich klägliches Niveau. Nach Tisch,
Gesellschaftsspiel: Spielwörter - raten mit w.
Und es ist Whisky.

23. XII.

Tagebuch vom E; Fraktion. Telephon,

Twardowsky; Antikmagin - Liga ...
Gestern: "Tag-Brich" - mit feierlicher - aber
nicht sehr geschickter - Regeneration über "Un-
günstiger Fenster."

Telegramm an Franks; Brief an Max.

Lunch, mit Tomski, bei Billy Wilder, im Park-
mont-Studio. Lustig dabei. Garry wird wieder
soll und aussieht. Die Genia Nikolajewna.

Friedrich Holländer, der sehr von "Mephisto" schwebt
im Studio. Bei der Aufnahme von "Blaubart 2."

Freud, mit Garry Cooper und Claude C. Cobb.

Dreht, "Les monstres sacrés" im Fleisch und

bleibt sehr schön. Notizen darüber (für

ein "Hollywood" - Brief) - Rückweg zu

Frank - Briefe, an Knight Publishers, Telegramm

an E. ...; Notizen; gelesen, Karten

"Philippe"; telephoniert, Frank ...

Abends: Essen mit Tomski im "Little

Hungary"; (phantastische Filmen für den

Nebenstuhl) - Bei der Ankunft, feierlich

Geflandet bei großer Mißwirtschaft.

24. XII.

Notizen. (Adressen ...) - Briefe an Brian,
Michele, Miro.

Ausflug von George Cukor. Schickt seinen
Wagen. Holen ihn im neuen feierlichen Haus

im Haupt ab. (Sein junger Hund "in

im Garten) - Lunch im "Little Hungary"

(zu 11 Uhr, mit Tomski) Garry animiert

Speisen wird über Tomski Angelegenheiten.

Vielleicht für ihn möglich. — Mit Cannon, im
die Zeitschrift - Studio. Erst im
Rückblick, dann im neuen Projektionsraum;
(Vorführung neuer Farbfilme und von
Probenaufnahmen für "Come with the
Wind.") Dann, auf ganz dem Studio -
Theater - (Christmas - party): die erste
mit der Katharine Hepburn (dem schönsten
Stück); die ersten, darunter ein ich
auch die ersten Schauspieler - Frity Field;
— und ein reaktionärer britischer Journalist -
Lond. — Noch auf dem zweiten Studio -
party. Dann Whiskey hier in der Bar.
Zunächst bezaubert; schließlich depressiv.
Wird ein Weihnachtsabend!! (Der erste
im neuen Leben ohne E....)

Später, mit Tomski, im sinnlos kleinen
Einen im neuen Luxushotel, "Café
Le Marin" (4.) — Zwei neue Anführer -
abschließende party bei der alten Lilli
Petersen - die ich nicht mehr
und nicht mehr geworden. Nadja, gutmütig
und idiotisch. Swen, aggressiv und hässlich.
Gloria Crane - Gast, noch lachend,
an dem hingezogen. Ein abschließender Dr.
Rückblick auf Berlin; ein Nacht -
freundlicher kleiner Däne eine
infantile party.
Sehr traurig.

25. XII.

Sehr Anwesenheit.

Teleplone: Bräuer; Emma Nikolajewna.
Gedächtnis: die ersten 3 J. des russischen "Wunder-
jahr" mit Hollywood. — Briefe und Telegramme
von E. und Miro.

Ganz ge. sehr Wochentag: niemand hat
sich eingeladen. Mit Tomson: Lärche; Spa-
ngung; Stände im Kino. ("Angst",
Machne - Lärche: mehr schon bekannt.)
— Lange Brief an E. — Abends: in der
großen Halle Disney - Film "Snow White".
Ringsohl — mit Lärchen. Notizen dazu.
— Der mächtigste Bombard. Ganz wohlge-
k. lichter junger Mann spricht mit Behend-
heit Moment in der Bas. Der Nebensatz
war aber melancholischer Ball.

Kurze "Philippe."

Tomson: Tundra.

26. XII.

Gedächtnis, der Artikel "Wunderjahr mit Holly-
wood" von E. — Post: Michel Lärche Pekkala,
Carolina Newton mit u.

Beim Lärche, wieder mal eine Diskussion
mit T.: über den Staat, die Anarchie,
Roosevelt, die amerikanischen Verwaltung mit u.

— Nachmittag: von Amers, abgeholt i
von Vicky Bräuer, nach Santa Monica.

Zunächst ein geschäftiger Mr. Rappaport
aus San Francisco dock. — Vicky's Milieu

besonders mit Hübner Haus. Der Gatte
Leder, sympathisch; der Sohn Peter, ganz
Ritter. Vorführung einer farbigen Familien-
film; eine sehr interessanten Film, von
Vier in Brä. aufgenommen. (Die großen
Tänze und Pantomimen.) - Toller, da-
Ernst + Christian. Später Peter Lohr -
dämonisch - schwelgerisch - , wie Madam.
(Unterhaltung über Mexico und Trass.)
- Essen mit Toller, Amundt (Tomskei),
im venezianischen Restaurant Wier. Der
Clifford Odeon und die Lüne Rainer
nicht erkannt und belächelt. - Später ab-
zusammensetzen im Kino: ein großer schlag-
ter englischer Film mit der Annabella,
"Dinner in the Ritz." - Mit Amundt,
noch hier in der Brä.

Kosten "Philippe."

T. ne. recht pas.

24. XII.

Briefe, an Friedrich, Fräulein
"Wiedersehen mit Hollywood" am den Gassen
gekauft. - Lüne und Brä, Lüne,
Tomskei; mit. Ramad, zur Telefon-Zentral.
(Frank) neue Nummer.) Die Matsay, g.
troffen. - - Nachmittag, an einen Anstalt
über Walt Disney's "Schneewittchen." -
Abendessen, mit Rait York - Landhoff - Lüne.

(und T.) Armer Ding. - Abgeholt vom Kosler
(Widwischen.) Zm. Twardowsky. (Widwischen.)
Kosler, Maklerin; interessant; etwas Riech-
haft. (Hat sich gut entwickelt.) Andw. Luch-
Rück, Freund Hermann (a); im. Thakowen-
im Schauspielern, Schachwien vom Taw. - die
wenn ganz windstreckvoll, von ihm zw-
fanten Grotz-Monolog, „April Pi und
Whipped Cream“, vorpricht.

Kosler fährt mit - T. und mit - im 40 Uhr
nach Santa Monica (klein) Party bei Salha
Vivach. Frank; die Elizabeth Meyer und die
Freund (a) (sympathisch.) Der junge Vivach.
Ratz-Spiel, am. kanten als sonst.
x, l'apaisant die die - April eine lange
fame. Tris beam.

28. XII.

Anreise: Fritz Lang; Toller. - Graubühl, der
„Schweizer“ - Aufst. zu Ende.
Abgeholt vom Toller. Luch mit ihm, mit Fritz
Lang und Käst Wink, in der Nähe der
„Pavannent“ - Schneider. Lang, politisch 2.13
liebhaft; interessanter; erfolgreich ... Nachw
noch im kleinen Brücken. - Rückweg mit
Toller zu Fritz. Ziemlich bittere Gespräche über
Hollywood. Hier noch immer drück mit
Christiane, die bei Annabella war.
Viele Telefone: Ramon Novarro; Ruth York;
Agent Almburg („Twardowsky“ ...) -
Post: Zambur („Mail und Wink“ ...) ;
Freudrich ...

Den Walt Disney - Aufsatz fertig gemacht; an
Pariser Tageszeitung; "Boston Nationalist"
gelesen. - Abends: mit Tomski nach dem -
nicht hysterischen als in den Augen - von
Streep (Amsterdam) Essen im warmen Tea Room.
Kino: "Peter I", neue Monumental -
Ritter - Film; unsympathisch; der große,
dicke, patriotisch - militäristische Ufa -
Stil (schonspäterisch etwas besser.) - Hier
noch in der Par. kleine Spannung mit
T. Ratz beibehalten.

29. XII.

Telephon: Lied; die Thüring. - Geburtstag, an der
Metropole "My father and his work"; Anfang
des Briefes für Film "Krieg - und Nach -
kriegsgewohnheiten".

Liebt mit Tomski - Brisch. Zwei nicht (+ Gucka):
Spazierfahrt am Meer. Besichtigung eines herrlichen
japanischen Gastm. Strand - Promenade. Großer
Sommernachtgang. Kleine Vögel mit Feinden
beobachtet. (Man sieht - kämpfend -
leichte Gruppenbewegung am Rand der
Brandung.) - Lebensphilosophie mit Brisch.
(Er: nicht mehr; aber Zweifel sind
in den Augen) ... Briefe von E; München.
(Bibi's plötzliche Krankheit.)

Abends, mit T., bei der lieben Elisabeth
Meyw. (Großer Blick über Los Angeles'
Lichtermeer.) Frauen; Salma Virelli;
"Enger Solow (Elisabeths Freund.) - Nach -
T. X.

30. XII. (die "Äpfel" = Waxmann;

Telephon: George Carver; Toller; Emma Nikola-
jewa; Helene Thuring. - Geburtstag: ein wenig
- ein wenig - weiter an den Anfang, wobei die
"Nachkriegsgeneration" - Brief an Flm.
Gedichte: Goethe, Hölderlin, Novalis. (Novalis) -
Nachmittag, mit Tomskij, bei Bräun - Lisch;
in ihrem neuen Heim, welches sehr freundlich
und warm. Elizabeth M. und ihr Sohn,
mit ganzem Cognac - Flank. Gebirgen.
Bringen uns geschenkt. - Am "Boulevard",
mit T. ein mehrere Bräukäden. Kino:
"Stage Door" (with Katherine Hepburn)
"Gut" - aber nicht so gut. - Später Ein,
mit T., bei "Lad..."
Gestern, "Tag - Nacht." (Gide wird die geistliche
gegen Angestellte von Glyn Ehemalig.)

31. XII. 37.

..... Der letzte Tag dieses Jahres.

Was hat es gebracht?

Als stärkster Positionen: Tomskij.

Die Bismarck von zwei Entwürfen.

(Budapest. New York.)

Zwei viel Reisen. (Zunächst über den

Atlantik; hin- und-her in dieser Einsamkeit

hin- und-her in der U.S.A.)

Ankunft. "Vergifteter Fink." (Das ist ja die
mag.) Viele Aufsätze und Vorträge. Material,

Bräukäden und den ganzen Plan zum
nächsten Roman.

Politik: Krieg - Jahr? Vor - Krieg - Jahr?
Beiden - Katastrophal.

.....
Arbeit, an dem Kapital für Flur. -- Teilgarnen an
E. M. neue Ansichtskarten, wie beim Häufigst.
(Z. B. an den linken Schön - Rm.) - Briefe
vom Feakins.

Leinwand mit der Genia Nikolajewna: ein ganz
neues Ding. - Bonnard - Spangengang mit
Tomski. Im Bruchhandlungen. Ein Piratka -
H. ph. geknüpft. (Fassmisch, immer wieder.) -

Abend: mit Tomski und Amants, auf 2 gei-
sen Sympotisch - partisch.

1.) Herr Vicky Baum. Sehr nett und prächtig.
Exquisite Buffet. Erst bei den "jungen
Leuten". (Die Baums - Söhne: Virent - Söhne,
die auffallend frühe Tochter der Rolf
Joseph Hoffmann.) - Dann, anschließend
Unterhaltungen g. B. mit: den Toller,
den Komponisten Tord; Joseph Schild;
Kunst (besonders intelligent und 24m.
faktisch.) w. w. w. - Aufbruch um $\frac{7}{2}$ 12^o.

2.) Herr der Else Heims - Reinhardt und
Gottfried Reinhardt (+ Wolfgang Reinhardt)
(+ Salma Virent.) Zur Anfang nicht
gäh, stief und schwierig. Im Lauf der
wilden Stunden mehrer Unterhaltungen mit:
Bruno - Lüst; Elizabeth M. - Solow;
Hans Rameau; Ernst Boos (+ seiner Hedie)

am Matway; Hüing Hwald; Jakoboff ...
Jahka, gewissen schön und reichend, einmal
wenn sie müde sind Mühsal hört. - Gott-
fried R., sinnlich und K.affen; als dem
Vater d'herland. - Darbittungen einer blöden
Tambor und einer idiosinkhem Sopran;
(beide technisch glänzend.) - Ein Kos-
hang kommt lichtvoll; Mischel löst
Flamme. - (mit Ross, idiosinkhem. -
Schlinglich: milde Morgen dämmung. -
Himmelsstern gegen 7 Uhr.

*

1938.

1. I. 38. Hollywood.

Spaziergang aus Hollywood - Blvd. Am Gedichte gedacht. (George; Ben; Rika m.m.)
Mein Lieblingsgedicht von Goethe.

"Warum gabst du uns die tiefen Blicke,
Unsere Zukunft ahndungsvoll zu schauen,
Unsere Liebe, unseren Erdenglücke
Während wir uns nimmer hingestreckten?"

.... Gamm im Zusammenhang mit E. empfunden. Am den Besonderen den Abschied von T. gedacht. - Tag mit ihm.
Zuerst verkehrte. Telefone. (Bruno F. m.m.) - Brief an Ernst R. -

Gestern: über dänische Literatur (im Konvok.)
Notizen. - Abends: mit Rast York, einem
Herrn und T. Kono: "Tovarisch", mit
Boyw und der Colbuck, m.m. sympathisch und
schwach (obwohl die beiden Hauptdas-
steller m.m.) - Kleiner Abendessen. - Im
Rust's Häusgen. Liest uns eine kleine
anwiesung - selbst gedichtete Königsgeschichte
von Ark. ja.

Kosten "Philipp II."

2. I.

Anrufe: Joachimson; Genia N. Am den
Telephonate.

Gesellschaft, "Krieg - und Nachkriegs-Generation."
- Nachmittags, bei Frank, mit Toller,
Elizabeth M. und Selow. (Nachher noch ohne
Toller.)

Abend, bei Amundts (mit T.). Das Ehe-
paar Joseph Schildknecht; Rammann, die
Familie Feld (= Herr R. Feld, Architekt,
+ Frau. und Papa.) Der Gross, ganz nass.
Sobald man mit durch jüdisch-mas-
chistisch-fatales Deutschland-Patriotismus,
zwihundert Jahre...
... Kisten, "Philipp II."
... T. X.

3.I.

Telephon. (Goarderson; Greta N.; Carlow...)
- Änderungen und Einfügungen an Vor-
trägen - Ansprachen Brief an Mülheim.
Pora Goto, amüsant und traurig. (Todesangabe
des Kommunisten Friedrich...!) Herbert
Schildknecht mit w. - Nachmittags: Arbeit mit
braver alter Sekretärin, Fr. Stern. (Am den
Vorlesungen.) - Autofahrt mit Greta N. und
Kajewna und Tomski; bei Mrs. Tamm,
hört in den Häusern ("Hollywood-
Land"); sie verfiel, ihre maid-mis-
sion - sprechende Mama.

Abendessen: mit Bruno - Lied - Tomski
bei Felix Goarderson (= Jackson)
und seiner jingawischen kleinen Frau.
Gang mit Nachdenklichen weg, noch
mit den Jacksons alten Grossen Ge-
spräch über Deutschland. ("... Oh,
blinde Männer...")

4. I.

Telephon. (Carroll; der Waxmann - Apfel; Bräuer
mit Toller (+ Tominski.) (Liedl aus dem
früher ist Madame Timy Lorch gekommen. (Ch.
gerade angekommen.) — Bei der Antimari-
Liga; Besprechung mit Miss Anderson, wegen
meiner heutigen Abreise. — Abend mit Miss
Strom. ("My father and his work.") —

Tominski hat, mit Hilfe von Greta N., mein
Appartement gefunden. Es, zusammen, be-
sichtigt. Diner, zusammen. — Dann, Diner
bei Sandy Byrd, der plötzlich hier im
Hotel wohnt: mit einem kleinen Jungen,
Mickel; verlobter, ringförmiger Mama;
mit Ruth York und ihrer italienischen Freundin
dabei.

Abends: Diner bei Carroll, mit dem Cha-
rakter: einen baptist - französischen
Photographen, Georges; einen amerikanischen
militären italienischen Marchese; (Tominski.)
Fast perfekte Pracht der Häuser und
der Parks. Über - prächtig. Exquisites
Dinner. Später noch ein anderes merkwürdiges
Haus. Unterhaltung, Auktionen, etwas
gäh.

Brief von Miro, mit wunderbarer Neuigkeit
keiten.

5. I.

Telephone. (Lisch; Mrs. Amendt - ... - Briefe q -
 schreiben, an Ei Eva H. (die plötzlich im New
 York.) - Notizen (neuer kleiner Vortrag,
 "Kritik und Freiheit")
 Lisch, mit Tomski, bei Bruno - Lisch. Nett
 mit der Tessa und im Garten gehen. -
 Nathaniel, mit Sundry Byrd, Tomski, mit:
 Tee bei Ramon Novarro. Ein Lieber, immer
 noch schöner Mensch. Seine neue, ganz leicht
 imphante, aber doch ruhende Liebes -
 Philosophie. ("Sich nicht, sondern! Gott ist
 in dir! Liebe deinem Nächsten! - ...")
 Zieht sehr zum Garten, zum Haus.
 "Aber ich könnte auf alles verzichten..."
 - Drinks bei Sundry, Michl. Zwei andere
 für Novos. Unterhaltung über Taktik. Photos.
 Lisch, dort zur ... - Abends: bei Amendts,
 verschiedenen Mähl. Nach Tisch, Elizabeth M. und
 Eugen Solow. Gemütlich. (Die traurige Katy,
 Smokov. Ihre phantastischen Sprünge. Der
 wegen Moment: wenn sie sich kom-
 zentriert; spannt; das Ziel fixiert;
 [Ihre Augen.]) - Mit Brischin hier noch
 im der Bar.

Kleiner Streit, Verhöhnung und x mit Tomski
 6. I.

Telephone. Korrespondenz.
 Grosser Lisch mit der Waxmann - Affäre,

und Tomsk, beim "Brown Derby." - Das
"Flimmwand" (= Himmelstisch) auf der
Straße geöffnet.

Nachmittag, bei M. G. M. - vom Julia Amara
gebracht. Nach wenigen Worten, Begrüßung
mit Evelyn Knott (wegen "Tschai-kowsky" u. a.) -

- PAUSEN. - Drinks bei Sandy und Mazy;
noch ein ganz hübscher kleiner Anwesen
dabei.

Abschied von Tomsk; aber noch mehr der
eigentliche, zehnte ...

7. I. San Francisco

Hotel Clift.

Zuerst war bequeme Reise, in einem "Upper-
Bed". Gelesen: hinten in einem Roman -
Manuskript von Ruth Kohn. - Kupon "Philip."
- - - Telefon und Briefe im Hotel. Rapper. Wom-
stern. Der geschäftige Herr Rappaport.

Mittag: Lunch und Vortrag: "Common
Wealth Club": "Germany and the World."

Zahlreichen, recht freundlicher Herren -
Angehörigen. Radio - Sendung. - - Gang
geht. - Nachher, die "blöden blöden
Frage". - Einen ganz kleinen kleinen
Studenten aus Berlin, Hing Buggen, mit
im Hotel genommen. - Briefe: Mrs. Ste-
venson (Frank, Vorkommen); Rappaport.
- Nachmittag und abends: im China-
Town. Merkwürdige Exer. Theater.

Viel gegangen. Notizen.

Dann: im neuen "Finnisch Blatt." Ma-
nage; aber ohne...

Etwas mehr noch in der Presse.

Mittw.

8. I.

Früh auf. Korrespondenz. (Frühst. Lisch.) - Gut-
nach für eine jüdische Zeitung. (Mitt. Rish.)
- Telegramme. - Mit Mr. Rappaport: Visite
an Mr. a. einen alten amerikanischen
Romanzeile, Gustave Atherton. (Hilflos
gefärbtes Haar. Geschminkter Mund im
Ringelglocken.) - Lunch mit Vicky
Pruitt (lieber Stütz!) und zwei Society-
Ladies, Mrs. Leonard Wood Armory und
Mrs. Marm, Koskela. Viel Plaudern
mitten. (Etwas über Törmänen.) -
Anklopfen mit Dr. Kahn (Rechtsanwalt aus
München): über die ungeheure neue Brücke
nach Berkeley. Den kleinen Hung. Berg
gucken im "International House" ab-
gehoht. Spaziergang über den Campus der
University: "Greek Theatre"; die "Library"
mitten. - Fahrt in die Högl. Herr.
lieber Blick über die dunkle Stadt -
San Francisco - Berkeley - Oakland; die
Bay; den glücklichen Sommerweg
dahinter.
Mit dem neuen H. B. ins Hotel. Ab.

traktiert. Erklärt aber, sätzig monnat zu sein.
Schickt ihm „Vergiftetes Ferkel.“ Nehmt ihn
am frühen Abend - Unternehmungen mit.

1.) Dinner mit Mr. Albert M. Brandt - ein
nicht ein-dimensionaler, als vielmehr vielschichtiger alter
Sonderling - , im Restaurant „Pierre.“ (Patron
ist auch ein „Original“; sitzt sich plaudernd
an Tisch.)

2.) Vom Opernhaus, Konzert von Gai-ha
Hilfity, im Loge der Mrs. Annaby.
(Party.) 2. und 3. Satz der Beethoven-
Konzert gehört; nicht aus.

3.) Empfang und Supper bei Mrs. Kohlant
(einem luxuriöses Heim); Hilfity;
Vicky Barin; der Maler Maurice Stern;
die Kohlant-Tochter m. m.

(Der unbewährbare kleine Buggen
immer dabei.)

Einem anstehenden Tag.

G. I. Fresno.

Hotel „Californian.“

Von 2 & aufsteigen müssen. - Die Über-
querung der Bay, auf der Fähre, die
man den Zieg erreicht. (Schönes Bild.)
- Gehen, Kisten, „Philipp.“

Vom Hotel gehen, etwas geschlafen. (Vorher
a. f.) - Briefe an Tom und Friedrich. - Etwas
gearbeitet: am Montag „My father and his
work.“ - - Abend; Vortrag in der „First Congre-
gation.“

Präsidenten. Rappaport, der mit Rabbi Wein-
stein, der Koschank, Mrs. Jack London mitw.
Reden. Die beste: Dr. Albert Gershard, Litwaker-
Professor (Kongressist Agent.) - Mit improvisier-
ter 2-Minuten-Speech.

Anschließend, mein Vortrag am Theater: "My
Father and his Work." (Zur ersten Mal!)

Weniger effektiv, als das andere Zeug, ist
aber auch ganz würdevoll. - Eingeführt von
einem Dr. Block (Redakteur.)

Nachher, Gedächtnis bei Bruder. Ein paar
Professoren (z. B. Rüdolfo Altkorben: phi-
losophische Sprache.) Ein paar Damen - Die
mit Kunstgarden überfüllte Wohnung.

11. I.

Telephon. Notizen. - "Toma-Hack" - Lecture der
Vicky Mann. (Mit, im Rappaports Log.) Ganz
interessantes Geplauder. Anschließend, gross Gala-
Lunch. Mit, am Eher-Tisch, auch Albert M.
Bruder, der Koschank, der Tunes-Musikant
Helen?, der jüngere Holländisch-jaschiner
Bildhauer, mit Mrs. Arnsby als Tisch-
dame mitw. Reden. Auch ich, 2 Minuten
lang. (Morgens in aufgesetz.) - Spazierfahrt
mit der Koschank, über Todest und Mrs.
Arnsby. Golden-Gate-Bridge. Die Hänge-
brücke italienische Anblick. Th. Pacific
... Man immer "Russian Math." Manag - gut,
aber hantlos.

Telegramme aus Canada. Beantwortet.

Grabstein, am kleinen Vortrag "Kritik und
Friede." — Abends: abgeholt von liebevoller
Mrs. Kohlman. Mit ihr, zum Vortrag von Ernst
Körner, über moderne Musik ("Pro Musica" etc.)
Nicht winterwendig; drückt missable Ansprüche
vorher. Vorträge der 6 kleinen Stücke von
Schönberg, und eigene Stücke. Sehr schwierig.
Licht Publikum halt. — ~~Der~~ Den alten Morgen
Aussagen getrennt. — Unterhaltung mit
Körner. — Whisky mit Mrs. Kohlman.
Im den zumeist ga-bain. Zuerst in der
Nach kleinen Vortrag: x, in die Mithras
"hinter gar nicht."

14. I.
Telegramme von E. Briefe: Common Wealth
Club; F. C. Wiskopf - Prag, ... Einiges
beantwortet.

Besuche: der seltsame alte Tillman. Schwärmt
wieder von Universalien und Gott; nennt
mich "my dear boy"; sagt, wir wollen "at-
tack friends" sein - ... — Die brave Mrs.
Stammson (mit sonderbarem Witze.)

Auf dem Russischen; wegen Veränderung
meiner Pläne. — Beim Lunch gehen: Briefe
aus Deutschland, mit Vorwort von H. M. —
Gedichte. (Trist.)

Der Gedanke an den Abschied von T.
Grabstein, am Vortrag "Kritik und Friede" (für
Hollywood.)

Ein mit dem Rabbi Weinstein und Zamen
meine Freunde; recht geistreiche Gedanken. Rein

politische Unterhaltung. Danach: Vortrag, "School
for Jewish Studies", "A Family" Alt be-
währte Preise. - Lange Diskussion, ausserordentl.
Fragen eher etwas intellektuell, als menschl.
(Giden!) - Party bei Winstons. Viele brave
Giden. Eine nicht nennenswerte Streikaktion;
aus (heute gegenwärtig) - Bobby Hark-
brennen aus Frankreich! Man noch mit
im Hotel genommen. Köpfe Unterhaltung
über GERT.....

Lied von dem verlorenen Gesichtern.

13. I.

Grabstein, Vortrag "Kritik und Freiheit" ge-
endet. - Ausserordentlich Coiffeur.
Lunch mit Mrs. Sloo (geb. Koskland) und
ihren beiden Brüdern Koskland, mit einer
Mrs. Mack. - Die moderne Bilderausstellung
der Mrs. Mack besichtigl. (Solomon Klee's,
Pizasko, Chagall's, Kandinsky's, ...);
das Heim der Mrs. Sloo.

Main de Vapour. Der attraktive Karl. X.
Uns haben aber Ernst Kramak, im der Bar.

14. I. San Diego, Hotel Grant.

REISE. (Oh, fürchterliche Vertrautheit mit dem
Parkman - Case, diese Speisewagen, Bahnhof-
Dung - Stollen)

Gestern: Karten "Philip II.", zur Ende. Ein
beinahe grossartiges, aber insgesamt nicht
ganz befriedigendes Buch.

Das Spinoza - Drama (englisch) - für das

der Joseph Schildkraut nicht interessiert. Schwarz
- aber mit bewundernswürdigen Elementen.
Gen. "Wort." (Sehr interessante Gedichte von
Brecht. - Ernst Bloch; O. M. Graf.)
... Eine neue Stadt.

Telegramm an Tommaso.

... Ernst Bloch. Die Geschichte der Begriffe (nicht
philosophisch-wissenschaftlich): "Drittes Reich." - Die
massenmoralisch-moralistische-weltanschaulichen Elemente
des Sozialismus. - Fugue und Lieder des
Johannes von Fauré. ("Himmelskraft auf
Erden.") - - -

Abgehoht von Rev. Dr. Bard und Mrs. Brand. Fahrt
durch den Park. (Die Anstaltungsverhältnisse sind w.)
Grosser Tea-party, nur zur Ehren. Viele alte
Damen und Herren. Einer fährt mich zuhause.
Der Hafen. Russische Boote; Schiffe; Matrosen.
- Whiskey in der Bar. - Abendessen, im "Univer-
sity Club", mit einem Prof. Lasky (sympathisch,
und einem ganz braven kleinen Studenten. -
Vortrag (in der Kirche): "A Family ..." (ganz
wie vorkriegs-Mal?) ... Diskussion. ("Warum
mag Hitler die Juden nicht?") Autogramme
... Brief an die Carolina Newman. -
Brief an Michel.

15. I. Hollywood, "Roosevelt".

Von 6 Uhr aufstehen müssen. - Im Zing gehen:
ein Roman-Markt von Ruth Vorn, nicht ein-
mal ganz schlecht; aber nicht sehr logisch-
romantisch - und "abflüßig".
Der Aufsatz von Ernst Bloch zur Ende-
Station als als der Verheerung, der Es-
sen der Utopie

Tomski: Wanderungen. — Lärche mit einem. Bei-
her, im "Lied." — Telefon. (Lied. — Ant-
Nagel - Lige mit w.) — Brief vom Ernst Riehl. —
Grawbühel, mit Frl. Selma Stern, am Vortag
"Culture and Freedom." — Mit Tomski: bei
Mrs. Brand — das mit dem Geliebten ihres
Johann Karmen sp. Whiskey und Klatze. — Abends:
grote Party bei Franks, Erker, Charrell, der
Knopf, Dupont, Jacksons, der Hatzung-Hily,
Sakra Vinkel, Elie Himm, Wolfgang Runkel
— mit w. — Zwei mit Whiskey. Am Satte
Aokmünde. Von Frau Michowski Menge-
fahren. Sehr leicht gehalten.
16. I.

Telephon (Rich York, Bruno mit w.) — Brief und
Telegramm von Elsa H.: Hauptsonderl. — Visiten-
von Brückner. — Am Vortag, für heute
abends, ständert. — Lärche mit Tomski. —
Grawbühel, mit der Stern.
Abends: Bruno - Lied abgeholt; Elisebeth M.
dagegen. Eine bei W. — Mit Vortag, "Ant-
Nagel - Lige", "Culture and Freedom" — hat
privat, hat öffentlich, etwa 60 Leute.
(Sakra Vinkel, Toller, Donald Friede -
mit w. mit w.) Am Haus von Mr. Howard
Green: Gute Aufnahmen. Freundschaft. —
Nachw.: im "Victor Hugo." Mit Franks,
Toller, Amundt, Mrs. Andipferke,
Mrs. Schildkröte.
Tomski: x. La dernière fois - : pour
combien de temps?

17. I.

Schweden, Laufwegen mit Russenoberbürtigen,
Schweden nicht w. - Längst bei Andrei Matron.
und Hans Wolt, mit Rait York und Tomski.
- Abends - Bräunnen - Seins mit: Frank,
(ganz Verarmung); Toller + Christen;
Erik + Ludwig Chavell; Amundt +
Frank Andipenko; Sandy Baird + Mazay.
- Gutworte (Min. Gritze, von "Angeln
Timm.")

ABSCHIED VON TOMSKI. Ich
kann mich an einen Bißchen nicht w.
inneren. Ich war mit einem 20 Jahr
zusammen, wie mit ihm. Scherz.
Schmerz des Lebens.

Dan allen glück und sonnbezwirnt.
Tränen.

20. I. Das Moine

Die REISE - besonders wunderbar und unheimlich
Holt Foot Dr Moine
schon, diesmal. Das leere Land. - Moine
wird die. Überwacht und Ständelgefühle. -
Der Gedanke an Tomski. Ihm von mir
weg fotografirt. ("Journey rather
dramatic... thinking always at you...")
- Der Amur ausgeht, heute mit der
Trübsige Stadt. Von dort Anikobis nach
Der Moine - das wird nicht mehr w. -
Unterschied geben: W. Bredt "Dein von -
bekanntes Fräulein" - das ganze die

Bruch. — Litwinski cheu in behaltung; aber
im halsbisch aufschreibens (i. d. gale. Arbeit!),
steht immer wieder; manchmal ungenügend.
--- Ein Hotel (ganz neu).

21. I. Chicago, "Palmer House."

Gestern, im Des Moines: Besuch des Club-
Präsidenten Kaufman. Das Dinner, mit dem
Herrn - Club, ganz soll. Todmünde. Der
Speech - "Germany and the World" - Krotz;
den ganz z. h. Freundlich aufgenommen.
Lange Diskussionen. - Überwält. Abreise mit
Nachmittag; von Kaufman zur Bahn
gebracht.

Post: Frahm (soll eine Goethe-Reise im
proposieren ...); Kunstliche Gruppe aus Mon.
Koral, ...

..... Gigantischen Hotel: eine kleine Stadt. On-
ganisation, imponierend. Korrespondenz;
Telegraphen; Briefe an: E. Meier, T. D. ...
Frank ... - Etwas in Chicago herum:
Nebel; See; Hochhäuser. Einige
ganz alte Prospektoren. - Ahnen - Kind:
"They won't forget"; ziemlich stark;
aber von "Fury" beeinflusst, und
schon d. h. - Vorpropaganda, nicht haltbar wie
eine Varieté - Show. - Im "Maca's Turkish
Bath"; stinklangweilig. - Abends: Theater,
"See Naples and die", von Elmer
Rice. Mäßige Aufführung (WPA-
Produktion); mäßiger Stütz; nach dem

II. Akt wog. Noch mal gegangen.
..... Gimm an Gedanke an T.O. ...

23.I. Montreal, Canada

Wieder: Tag und Nacht im Pullman. - Unter-
wegs gearbeitet: Artikel "Kleine Vergeltung"
über San Francisco, 5 Seiten.

Gestern: "Tommy" (g. B. aus, frühliche und
nicht ernsthaft. Rezension über Sinclair
Lewis' neuen Roman.) - Kafka "Progen"

(der sich noch gar nicht richtig kamt);
sehr gewandt; genial; manier, pathologisch;
stimmweise im heimlich komisch (allein
im nicht allein können gelacht.) -

Obwohl Alter verkauft mir unanständige
Hefen (über Film, etc.) Aufgekl.
wie ein Gymnasialist. 2 mal a. f.

- Ankunft Montreal. Sympathischer Ein-
druck. Saubere Schatz. - Schöner Hotel.

Sehr ausführlicher Frühstück mit Mr. William
Frazer; ganz interessant, über die Verhältnisse
hier in Canada: die französische Bevölkerung;

den modernen Frankreich ist fremd; nicht
kriminal ... Spaziergang durch die Stadt;

Frazer Wohnung; Gramophonplatten. - Großer
Circus der PEN-Club, mit mir als Ab-

Guest of Honor. Canadische Schriftsteller sind

Damen; einige gar nicht übel. Einige

französisch sprechend; Unterhaltung mit dem
Herausgeber der Zeitschrift "Le Jour." Der

englische "Lecturer" Radcliffe. — Bericht über eine
kritische Anti-Nagel-Gruppe, in der Wahl-
manier einer Hem-Haltrecht. Verhandlungen
wegen einer Vorlesung — der sich diesmal
geschlägt. — Von Frauen im Hotel gewöhnlich
Nacht. Unterhaltung über Henry Linpanan —
der hier sehr schöne Sachen gehabt hat. (Von
wegen M....) — Abends: Vortrag, "A Family..."
man geht in schon fast auswendig. Wieder
ganz gut. Saal, dank internationaler Zeichnung
annonce, mit mächtigem Beifall; dann
abbl. Lange Diskussionen. (Gehört Haupt-
mann. Die Yuden. Hitler-Memoiren aus-
— Von Frauen sind 3 andere Herren ge-
bracht gebracht.

24. I. New York.

Pullman-Nacht. — Der Progen. "Kafka"
japanische Größe. —
Ankunft. The old Bedford.
E. Wiedersin. Lange Unterhaltung. — Lunch mit
ihm und Mr. Dale Warren (Houghton and
Mifflin, Boston); Verhandlung wegen der
vielleicht zu schreiben — Emigrationen =
brücken. — Bei Franklin; aus für heute mit
ihm und Mr. Tamm. (Finanzial-: un-)
— Bei Eva Hermann, im "Barbizon"
Plaza. Geplauder. Am Schluss ein junger
Mädchen da. — Essen mit E-Gruppe,
bei Longdampf. — E', Abreise, zur
Lecturer-Tour.
Tage am Freitag. —

Erzählung: der Selbstmord der schönen
Rosamond Pinchot. Sie noch im Kampf bei
Dorothy Thompson gesehen
Lange Brief an Tomski: in dem sinnigen be-
friedt, ihm dann näher zu sein
Bain de Vapour. La grande adhomme. (Leide
an man.) x. (Hat nichts mit T. zu
tun.) — Hier, in der Bar, mit Gaston.
Dann bei Rich. Lang - Gelpandier. (Hollig
word nicht w.) — Vom mir wissen: Heming-
way's neue Buch "Paris in Tag und Nacht" —
"Stimmungen in den U.S.A." (Prager
Volks-Monatshefte.)

25. I.

Briefe geschrieben, an Prof. Guérard (Stanford-Uni),
Onkel Heinrich, Max Braun, Prof. Meyer-
Washington nicht w. nicht w.

Lauch mit Eva H. und Grümpert, am "Ban-
knoten Platz." — Grümpert, prächtige neue
offiziell, Fichtl Auer, Besichtigung. — Auf
der French Line. — Ausflucht bei Eölen.
(Am Himmel, im westlichen, rot =
vorn der, die Erde bewirkender, Farben =
starker Regenbogen.) — Tre bei Herbert,
Löwenstein, samt der blonden Prinzessin
und dem Volkman. (4) Über George,
das "Reich" nicht w. Ein interessanter und
abstrakter Brief von Exzellenz Ham-
mstein, Wien.

Brief von Hans Ammondt - Pakkala.

Abends, allein: Ein, und im Theater: "Of
Mice and Men" (Steinbeck), in welchem
wunderbar, so, so allen die Darstellung der
George, Nichts Neues — alter Naturalismus! —
aber gut gemacht. — Hier in der Bar
noch mit Grampus und Walter Reil (der
mir nicht ganz unbekannt ist.)

26. I.

Telegramme von Freunden ("Tinkerbongy.")
Beantwortung — Brief von Tömsche, in d. h.
Museum lange fertig gemacht. —
Sich die Telephonate. (Ann Watkins; "Das
Vollständigt"; Hildebrand Löwenstein; Rolf Nürnberg
weg mit mir.) — Mit einem Western Union-
Boy geschäft. Ganz Bilder gezeigt. Bruch x.
— Briefchen an Mrs. Draper. — Lunch mit
Lena und Anstas, "Chry Maud"; ganz
animiert. (Über den Fall Rosamond Pinchot;
Dorothy Thompson; Roosevelt; Rindland;
den King.) — Notizen. ("Of Mice and Men",
mit mir.) — Besprechung mit Volkman. (Löwen-
stein-Schulden), wegen Pensionierung der
"Gardien". — Besprechung mit Fles, wegen
Emigrationen — Anthologie mit mir. — Skand-
ale. Reil und Walter Reil; Whisky-
Abend mit Konni, bei "Mami Wolf."
(Konni, müde, aber lieb.) — Später
Rolf Nürnberg und mir in der Bar; Ritz
dazu; das ist zum Zweck.
— Kafka "Progn", das Ende. Das ist die
basi. nicht hervorgehoben Ende.

27. I.

Telegraph: Nebel (plötzliche Zeit!); Blands
Knapf mit ihm. — Bei der Ann. Watkins. Unterhalt-
ung mit ihm und seiner Sekretärin. (Folger-
Dinge mit ihm.) — Nebel. Lärmt mit ihm bei
"Longchamp". Gänge der Art. Im vierter
Hotel, Zimmer mit ihm angestrichen. Nimmst
sich einen im "Amberlodon". Dort kommen
getroffen. — Hier noch mit Ni; Grümpel
dagegen. — Besuche an die Stern - Santa Monica;
Schüler; Kisten.
Erfahrung vom Sekretariat der Ann. Brewster.
Mann mit dem Soudubor bewohnt.
— Abend: in der Oper, mit Rie: "Rosmarin"
(Lom. Lohmann als Marschallin; die Tonkorg
als Oskarian; List als Osk.) Wacht im
schönen Werk! Sehr bewohnt, besonders von
der Marschallin. — Im der "Aster" - Ras,
Nebel nicht mehr Ferdinand Motta, deren
ihnen Gatten, deren Halbwand (Blok),
Grümpel. Später mit Nebel - Grümpel bei
"Tong". Spitz.

Geboren: im Maurice Bety, Rik in Paris.

28. I.

Neu Telegramm - Wacht mit Friedrich. —
E. grüßet. Lange Unterhaltung. Lärmt mit
ihm und Nebel, im Zimmer. — Etwas mit
Nebel gegangen. — Beim de. n. n. n. x, dan,
um Rasse beim empfinden, sehr unzureichend.

Post: Klopstork (mangelndes Licht), Tomsch,
Felix Burkau, Mrs. Draper m.w. - Klopstork
Telegraphisch und geschrieben. Tomsch geschrieben.
- Notizen. (Roman.) - Langer Telefonat
mit der Sava Brandes. - Br. E: Herbertus
und die Prinzessin; später Photographie Jacob
nicht Sohn dazw. - Nebel, mit Gertmann.
(Ägyptische Abendmahl m.w. für E;
Pyjama m.w. für mich.) - Einn. ge. wird
(E, N., Gimpel.) Gd, allein mit N.
weiter. Kino, "March of Time", der be-
währte "Grosse Nagel Gwamy" Film.
Gertmann. Notizen. - Im mehreren Brav.
22.12.

29. I.

Lünette mit Colin, George Davis und Nebel, im
schönen Rain - Brown - Room. Khatok und Schabew-
nach. (Der antisemitische Skandal von
Zeit Magazine m.w.) - Mit E gearbeitet (vorher
kleine Besprechung mit Ren); gute Disposition
und einige Details der Emigration - Brücken. -
Einn. mit Konni (steht ebenso lieb wie mich),
E, Nebel, im "Blue Ribbon." Nachtr., ohne
Konni, im Kino: "The Last Gangster", mit
dem begabten Robinson, nicht schlecht, etwas
geauslig. - Im der Hook - Bus. Riess dazw.
..... Kapka "Trojan" (Die von Antiken
geschickten Abenteurer.)
--- kleine GELDzorg (Rechnung; Reise m.w.)

30. I.

Geank: gehen nach an Hongkong und Miffham,
 unser Brief inhaltend und freizugeh. Etwas mit
 E (an der "Synopsis") - Liest mit ab und
 Geank: von "Grand Central." Dann noch
 allem mit G. (Literatur; Politik.) - Etwas
 gegangen. So waren
 Korrespondenz (z. B. Telegramm an Miro.) - Akter
 Notizen. - Geank: Arbeit "In der
 Nacht Gewand" (über den Film), für
 Schwarz-Weiß. Fertig gemacht. Dargestellt: Nebel-
 Visite; Telephone. (Enger Mac Conn mit w.)
 - Wiederberührung mit dem Kapitel "Kriegs- und
 Nachkriegs-Generation" (für Film.)
 Abend mit Nebel. Thun Dinner, sehr "la belle
 Mennière." (u. l. Am Broadway gekümmelt. In der
 paar Bars. In einem der gotischen "Parisian
 Dancings." Mädchen drängen sich hinter einen
 Gitter, wie Tiere im Zoo. Mit einer kleinen
 Tas. Hühner gesehen, wie von einem ganz
 net, aus Los Angeles. - Später, allein,
 im Zimmer - mir noch unbekannt - Turkish
 Bath. "Hammeraplo, durch zur viel Whisky.
 Avec trois hommes; x avec le dernier. -
 - 2 3 Uhr. - H. E. Jacob, "Johann Strauss."

31. I.

Notizen. (Roman.) - Brief E (an die New Haven
 gewiesen.) - Post: Tompkins - Üre, ... - Gogol: ...

an Joseph Brown; an Adams, Huxley (Empfehlungsbrief für Tompkins) - Ausführendes Friseur-Lunch, "President", Zeitung. (Prinzen für Liana geben Töchterchen...) - Nebel - Visite. - Mit E, bei Blanche Knopf, im neuen Knopfoffiz, Madison - Avenue. Sie stellt sich ganz freundlich und animiert. Mr. Koshland dabei. - Abends: mit E, Carnegie - Hall: Konzert Rudolf Serkin. Ein grosser Pianist, auch ein lieber Mensch. Spät: zwei späte, merkwürdig modern anmutende Mozarts; grosse Beethoven-Hammer-Klavier-Sonate (sehr spröde, lang und gewaltig); Schumann; Chopin. - Man vorher und nachher gesprochen. In der Loge mit Adolf Bruch, Frau und Tochter. Bekannte von davor: Francesco Mendelsohn, Karol Michaelis, die Mädchen: Hermann, usw. - Nachts, mit Nebel - E, noch in der Bar der Savoy-Plaza. Nebel noch hier bei uns.

1. II. 38.

Telegramm von Mind, usw. - Grabstein, vor- und nachmittags, mit E: die Bruch-Synopsis für den Verlag gereicht gemacht. - Dazwischen: Lunch mit Selma Rodman; Unterhaltung über Krieg und Frieden. - Unterredung mit Viktor Barnowsky. Seine Erinnerung an mein Stück "Atten." Das Problem der Spinoza - Strücker, für das

in gewisse Chancen zur guten Zukunft
Hr. Musik Drafer, Lexington Avenue. Lange Un-
terhaltung über Tomaten. Sie kennt ihn sehr, mag
ihn sehr. - Rühmungen - Tindere.
Abends: Essen mit E, Nibel, Grumpert & im
Swedish Restaurant. Mit N. allein etwas ge-
brannt. Hr. "Tony's." (Colin Wagner. Spang.
Zur Zeit Whisky. $\frac{1}{2}$ 2 Uhr.
Gelesen: Tag-Brüche. - Politische Erwähnte: Blomberg
resigniert; dänische Hölzer, Oberbefehl der
Armee. Bedrückte.

2. II.

Ganz ungewöhnlicher Telegramm vom Friedrich.
Brief von Miro ... - Ansprache links an
Tomaten - Notizen (Roman.) - Mordphasing
mit "Spinoga." - Telephon. (Flur; der
Schmidt - Mark; Eva Bruch - Westhymnen
... - Lärmt mit Grumpert, E, Mrs. Stone
(Gastin von "Times" - Redaktions;) Riez
dagegen. - Politisch. Blombergs Rücktritt. Krank
bei der Nagis. Welchen Weg gehen sie?
Was passiert? -
Bilder gezeichnet, an dem Kapitel über die "Kriegs-
und Nachkriegs-Generation", für Flur.
Mit E - Grumpert, Cocktail bei Carolina Newton.
Ein sehr flotter Mann dabei (Anton der
Komödie "The Greatest Show of the World.")
- Abends bei der schönen Nichte Eva Bruch

mit ihm neuesten Gatten, dem großen
Schinken Woyzyscher, im "Sherry Netherland."
Erst allein, etwas spät. Dann E-Gespräch
dazwischen. Lothar Munder mit zwei Onkeln. (Ein
ziemlich frohlicher, Dr. Katz, frucht aus
Berlin eingelaufen.) Große Probleme. (Munder's
Prognose: Nager vom Zufall. Neue Kom-
bination: Fritsch - Schacht - Niemöller-
Faulhaber)

Schlafen: Mel.

3. II.

Post: Friedrich, w.i.w. - Telephon: Bannowsky,
Nebel, Eugen Solow w.i.w. - Am Ludwig
Renn telegraphisch - zu dem Ehem-Dinner
ist heute nicht ghr. -

Ausführung bei Fraukins, mit E. Aussprechung
der nächsten Termine (insere Doppel-Vorträge
w.i.w.); Abendmahl der abgehenden.

Cocktail bei den Nägels für ins. Häubler L.
auch la Primrose; Riss, der Riss, ENNA
Gräty, Walter Slagak w.i.w.

Komischer Bericht eines w.i.w., ganz
hübschen jungen Mannes, der mich vorher
in der Bar angesprochen. "Are you really
the son of ...?" Schließt mich zu einem
Freundinnen, hier im Hotel, wo ich
fünf Minuten bleibe.

Abend: mit dem Eugen Solow (mit

Mutter.) Essen bei "Lindy's", Broadway. Zum
Windsor Theatre: "The Cradle will Rock",
vom Max Maltzman (auch am Flight);
musikalische Formen geistigen Worts und Hol-
länder, teilweise interessant und ein wenig
soll, am Schluss etwas knallig propagandistisch.
- Hier, im Hotel, noch mit Solow, E,
Nikol, Grunpert. [Der schöne, gekümmerte Klatke
Kadidja W. - Gottfried R. I -
Briefe an Friedrick; Mäkeln.

4. II.

Gesellschaft, am Abend für Flr. - Briefe an
Licht Frank - Hollywood; Telegramm an
Friedrick (GELD), wie so.
Länder mit Wölfe Hallgastern, der man
Pöster hat: nicht selbstgekauften und man
leidet, wenn gleich nicht ganz ohne Harmon.
- Beim d. sauer, x, mit a nice enough
f. Mon. - Abend: Essen mit E, Komar,
Grunpert, bei "Garten". - Hier, das man,
lange Besprechung mit Brannowsky: "Spino-
za" (Was wird daraus?) - Nikol
dagegen. Im kleinen Raum gegenüber. Lange
Tatist.

"Man und Wort", H. 3. Eine recht starke,
akademische, Jacobistische, langweilige
Angelegenheit. 2/3 v. v.

5. II.

Die amw-dmische Kraxis. Strong der Geme-
 rate mit W. Wind zu sich, im nimmern
 Sinn, grüßlich anstehen? (Mir schenkt,
 ga.) - Politische Diskussionen über Linde,
 mit Hübner, Löwenstein, E, Rie, Gröninger.
 - Mehrere Zeichnungen genau gelesen. -
 Gezeichnet, an einer Szene aus dem "Spinoza", (mit
 Barrowitzky. (Spinoza - Tamaras.)
 Abend: Einn mit E, im "Blue Ribbon." Dagegen;
 Colin: Nebel mit einem amerikanischen Ehe-
 Paar. - Ym Theatw, mit E, Nebel, dem
 Paar: "Journeyman", nach Roman von Enstine
 Caldwell. Sehr gut gelesenes Stück, aber im-
 tw-nant. Hauptdarsteller wandern so ab.
 (Rasputin - Hilde - Zügg.) - Ym Lokal
 "Le Trunk Blue" (Dipendance der
 "Le Trunk Blue") Colin war der dages.
 Parisier "Prose." Colin war der dages.
 Die kleine Maria - Eine Kraxis (aus Basel)
 sprangt nimmw. Anderes Programm. - Be-
 kannte: Götz Eick mit Ruth Ford,
 mit w. Hier, in der Bar, nach mit
 Nebel - Colin. Ymmer der Whisky.
 Gelesen, (2.) "Ring" - Vortrag
 ("Max und Werk.")

6. II.

Ungleiches Telegramm von Qüwido.
 (Friedrich schwach.)

Länder (mit E) mit Adolf Brück und seiner
Freunde. Lieke Lente. Vorher Serkin - auch 21.12
lieb und unbekannt.
Zur Spiny. Mit ich, und einem kleinen Tami
Prohimen (darunter Jane Ann) ins
Nachmittag Konzert der "Brasilianischen
Sopran" Elsie Houston.
Dinner bei Rita und Eba.

Montag ganz leicht: die Liebeszine Spino
za - Tamaras (= Frau Bearbeitung. Belibung.)
- Später Dinner mit Rina. Hier sammeln sich
dagegen: E (die im Torsanier-Konzert war),
Nebel, Rolf Nürnberg, Gumpert. - Lie
der Liebeszine vor. - Lange Unterhaltung.
2 Uhr.

7. II.

Der Gedanke an T. immer wie 20 Jahre Schwere -
und das Gegenteil. Aber wann habe ich
ich wieder? -

... Ganz leicht, die Spinoza - Tamaras - Serie noch
mal (fast 11 Seiten.) Daquinten Nebel - Visite.
- Nachmittag bei zwei old Fraktion. (Er
schickt mir das Geld, das ich brauche, zur
Leben.) --- Brief von Tamaras. Beantwortet.
- Gehen: Ferdinand Lion über das Lyrische.
("Max von Wirt.") Ringold im Detail; aber
wichtig, prägnant und, leichtlich, narrativ.
(Substantivlos.) --- Abend: Essen mit Engel
Mar Cowen (bei "Gestern.") [Er ist dann

doch immer in Berlin mit, als man ihn in
Erinnerung hat.) - Nebst in "Ambassador"
abgeholt. Zu dritt: Kino, "The Kid comes
back", mit dem sehr attraktiven jungen
Morris. - Im paar Lokale, schließlich
bei "Tony". - Brief von Michel, aus
Pekala. - Mein "Schmerzmittel" - Anfechtung
an der Pariser Tageszeitung.

8. II.

Korrektur; Notizen, Telephone. - Lärche mit
Nebel. - Bei Fraun, GELD geholt. - Bei
Barnowitz; breite Besprechung verschiedener
Film-Projekte; der Spinoza-Szene. (Sein
"Anatomie" dabei.) - Im Hotel: Besuch
des ringförmigen Schmidt-Bark. - Miro
gelesen. - Lange Üse-Brief von Tomskir
(der plötzlich zu Toller geht...) - Mein
Telegraphisch.
Abend, mit E, große Party bei Märchenhaus,
im "Aktion". Erst, schöner Konzert Adolf
Brück-Servier (das süßwunde, liebe Paar):
Brahms; Mozart; Schubert. - Im der Be-
schlucht: Toscanini; Einstein; Gal-
Hilfity mit w. Nachher, am Tisch, mit Einstein
(der sich gar zu sehr "à la Einstein" be-
wusst, aber warm redend, kindlichen Blick
hat); der Servier, der Brück, Einstein;
Bildhauer der Tochter, usw. - Bekannte:
Francesco M., Karin Michaelis, die Baston's,
Tullio Carmignato, usw.

9. II.

Telephon. (Tomco; Bannowsky m.m.) — Briefe an Tomco; Theaterroman in Des Moines; Ver-
trags-Brief an Bannowsky (über Film — Rechte von "Virginia's Furs") — Lärche mit E. — Miro. Drolliger kleiner Latouche da. — Grabstein: "Krieg- und Nachkriegsgeneration." — Entwürfen — ein geschäftliches Detail etwas mysteriös — Telegramm von Houghton Mifflin, Boston. — Am Tomco.
Abend: Party bei Sping, die sehr kost. Mit E, Miro, Gumpel, Tomco, Jane Ann m.m. Blieben nur eine Stunde, da: Party bei m.m. Cohen, Nibel, Kommi, Tomco, Gra Manning, Ehepaar Wyszynski, die Mann-berg, Marie-E. Kress. Gang ludig.

Sinnloser kleiner Streit mit E, wegen Beantwortung der Bostoner Telegramme.

10. II.

Telegramm nach Boston. — Post: Ann Watkins (drollig!) m.m. — Mit Miro, "Dinner Room": auf dem Costner-Haus, die Sailing Pro-mission besuch. Wall-Street; Quidado-Geld geholt. Subway-Fahrt. — Lärche, allein, bei "Longchamp". Gekauft: Film-Exposi von Bran-mowsky "Maman Lescant". (Kitsch — nicht effektvoll.) —

Grabstein: der umfänglichen Aufsatz "Krieg- und Nachkriegsgeneration" zur Ende. Am der

III. Fanning der Tamara - Spinoza - Szene. -
Mit E, dem Rappaport (San Francisco) im
Hotel Taft getroffen. In der Bar. Ein Row.
Ansturm und ein Zahnarzt dabei.
Nebel im "Ambassadors" abgeholt. Essen mit
ihm bei "Lindy's". - Im Theater: die
berühmte "Julius Caesar" - Aufführung
von Orson Welles. Teilweise vordemerkte.
- Wieder aufregende politische Ereignisse:
Der Streik Gogas in Rumänien. (GUT.)
Die wilden Gerüchte aus Deutschland.
(Militär - Revolten. Hitlers Newsmagazin
u. u.) Freilich alles etwas sage, aber
doch animierend. - In der Bar diskutiert,
mit E, Rie, Lönnsten, Mira, Komar,
Grünwald, Nebel, u. u. u.

13. II. S.S. "Mlle de France"
(T-Darstellung - Etax.)

Der letzte Tag in New York: überflutet mit
Geschäftsgesprächen. Große Besprechungen mit Feathers,
Hannowsky. - Arbeit mit E (der Hongk-
Fler, Milfin - Vortrag; weitere Einbringung der
Synopsis.) - Lunch mit Toller (+ Mira.) -
Nebel, noch spät nachts. - Packen. Abschied, u. u.
plonach. Korrespondenz, Telegramme - u. u.

Keine Nachricht von Tomski, nicht.
Gestern, Abschied am Bord, von: E, Rie,
Nebel, Komar, Colin, Nannenberg, Linu
Mira - Freundin (Mrs. Radow.)
Russe mit Mira.

Angenehm gewöhnliche Kabine. Bis jetzt, ruhiges
Mens. — Gestern nachmittag, lange Unterhaltung
mit jungen englischen Arthur Marshall, sym-
pathisch. — Im Kino: "Hindi", mit der gewöhn-
lichen kleinen Shirley Temple, nur für eine
wirkhafte Kitzel - Witz! Kein wahrer Ton!! —
Gestern, im "Man wird Witz": die — 20 —
wohl fähig als auch unbedeutend — antw.
im "Glück" von "Spektator" (a.); Döblin. —

----- Radiogramm von Tomson - hier: "Bon voyage
T." — Etwas gearbeitet, an einem Artikel über
"Experimente am Broadway." — Ganz hübscher
französischer Film, "La Mort du Cygne",
mit dem Br.M.M. - dort der Grand Opéra. —
Abends, mit dem Filipp - Miller und seiner
Frau (beg. der Frau der Erid - Bey,
mit der w. l. b. l.) Nicht als meine Leute.
Es, ziemlich schwierig und unbedeutend —
wahrscheinlich nicht mangelhaft.

14. II.

Überraschend ruhiges, angenehmes Mens.
"Ankunft" beim Commisnaire - Pariser: nicht, ganz
hübscher kleiner Franzose.
Im der Bond - Zeitung: schlechte Nachricht über
Österreich; Schenkung im Bruchgarten
Gestern: Anfang von Hindi "Europäischer
Schicksal." (Problem der rapid wachsenden
Endbevölkerung ...) —

Miso allen Geld, was sie bei sich hatte (= 30 Dollars)

gestohlen worden. Lästig.

Beitrag an Tompkins - Gelehrtheit: Aufsatz "Experimente
am Broadway" zur Ende. - Langer Abend mit den
- gewöhnlich mit Marshall und einem ameri-
kanischen, in Paris etablierten Journalisten.
Unterhaltung über "marxistische Kunst"
(über Existenz - Möglichkeit ich leugne.)
Später ein kindliches Kartenspiel. Zwei
viel Whiskey. 3 Uhr morgens.

15. II. Tragödien Vorabend,
Stärker bewegter Mann. Trauer, für die
zur arbeiten. (Über Brücken, für die
"Washington Post.")

16. II.

Brücken - Aufsatz (über Horowitz, Krum, Stefan
Zweig, Bruno Frank, Heiden) zur Ende. -

Unterhaltungen mit Marshall.

Abend - mit Einladung des Commissions
Ratlin - in der I. Klasse: "Gala - Abend",
mit sehr mattem Programm. "Le Caprice",
ein Einakter von Masset, merkwürdig
versüßelt, auch dilettantisch gespielt, aber
nicht ohne einen gewissen wohlbestimmten Charme
in der sänftelnden Dialog - Führung.

17. II.

Niederkündliche Nachrichten aus Österreich:
praktische Gleichhaltung. Nazi - Jammern
minimiert. Die Demokraten scheitern
Das Unheil geht weiter.

.... Briefe an Tommasi, E., T. O. M., Grupp. -
Der Schritt der Märchen - Aufzügen nochmal
geschieden. Abends - Geplauder mit Marshall,
und dem Journalisten Rook; Kung mit
F. Lipp - M. W. ... Die Reise ist gescheitert worden.
gegangen.

19. II. Paris, Hotel Pont Royal.

Gestern mit Mag: Ankunft La Havre (nach
ausführlichem Abends - Zusammenkommen mit
dem F. Lipp - M. W.) Reise, mit Zerstörungen.
(Abendliche Nachrichten aus Wien.) -

PARIS. - Essen bei Michael, von Jacob.

Madame Frisky Briefe, plaudern, dazwischen.

(Wien?) - Im "Schock", Montparnasse. Tommasi.

bei und wohnen. - Joseph Rook, aus Nürnberg.

hier; Unterhaltung mit ihm. - Billard.

Plötzliche: der Trunk (z. Count Brück),

wie ein Gespenst. - Whiskey.

Hier, Vormittag mit Telephon. (Lion)

Freiwandlung mit ihm. - Aber Gide ist in

Afrika.) -

Morg. abholt. Ländchen "Cochon de Lait."

- Später "Deux Magots." Madame Max Ernst

dazwischen. - Beim St. Roch. Man wohnt am

Pierre. x. - Bei Brück Trunk. Seine

Schwester Bianca. Eine römische Princesse,

ein italienischer Filmstar, Engländer

mit ihm. - Abends (mit Miro): Dinner

bei Freiwandlung - im "Plaza Athénée",

mit Maria Oster. Später, im "Sech": Mops,
Billich, Schwanghild mit Madame und andere
Dame (Kraut quitten ich und du Oster);
die Mark-Graße, Tomar, ein amerikanisches
Paar usw.

20. II.

M. Mops, in der Wohnung von Billich, den
größten Teil dieser Hölle. Red. gehört.
Teilweise stimpfend, teilweise pro-
sodant, immer harsch, (Klein
Anschau der kann die abgeordnete
Oster der hiesigen Margarete, dieser August,
vermessen ...) - - Lärmt, mit Miro,
im Restaurant "Quai Voltaire" - kommt
bei Mops. - Schwanghild bei "Fouquet"
geköpft (mit Miro.) Ein geistiger Mann
- wäre diese - in solcher Form höchst
bedenklich - auch - Sonnet - Komplex
nicht. - Kleiner Tee bei Sherry Strömung,
schon langweilig; la Baronne Chabanne -
mit schönem Händchen - die kleine Madame
hat Ernst mit M. Mops weg. Der
Hoch. Später Essen zur W.M. Chry Lipp.
Abreise Miro, Gasse de l'Est. (Ich komme
ich, gegen Sankt, hinter aktiver klein
Trick) und Schwandlarm - Mops und
Thier beiseite - die nicht gegen sich
angewandt. - M. Mops gegen Frau, bei ge-

clown "Palace", Mont. St. Germain. Gnommen.
(Ersche "Sünde" mit 5 Monaten.) Starke
Wirkung. Etwas Unbehagen bleibt nicht aus.
- 2 4 Uls monogen.

Politik. Eder Rückhalt. Kaktusoplat -
zu nicht, wie schon lange nicht. Ggf. Bismarck
gang hoffnungslos. 21. II.

Verhättn. Bei M. May im Th. M. Zeitungen
(Adamsche Lektüre); T. Diplom (Kunst
Cano m. m. m.); geht: Korrespondenz -
Moment auf der "Tagblatt" - Redaktion (Bismarck -
stein, die Simon m. m. m.) - Anstehender Bismarck
Osttag, "Punkt de l'Europe" - Bismarck
Cocteau, Hoch de Castiglione, soeben: "abstent
de Paris" - An den Grand Kommandant:
Kino, "La Marseillaise", um film de
Man Rmair, ausgesprochen nicht glücklich.
streckweise öde - trotz gewöhnlichen Eingel.
heiten. - Beginn, im "Capit de
Paris." - Relation früh im Hoch. Langen.
stärker, komplizierter, komplizierter -
wie nicht ganz sicher - Bismarck an
Annahme. (Schlechte Position m. m. m.)
Seit 24 Stunden unter fremden
Wirkung. (Glasgow.)
- Später Diplomat mit Freund - Ansteh.
dann Rmair monogen.

22. II.

Erledigungen. Post. Geld, durch Hilmer.
Chay Cook, à la Madeleine. Coiffure,
... - ... mit Knist Case, das
W. W. Polikow; Emigrationen - Statistik. -

23. II. Amsterdam.

Gestern, in Paris: Besuch von Mops. Später der
Toni. dann. M. bringt mich zur Gare du Nord.
(Pullman - Train.)

Im Zug gelesen: "Paris Soir"; "Nouvelles
Littéraires"; "Wienerische". Anfangen: Cocteau's
"Chansons de la Table Ronde." Es geht
nichts von ihm, (da) ich nicht richtig
fand. Aber hier ist es wohl "Kann" die
von mir. "Nicht ganz so sehr." Die

ihm fremde Sphäre der romantischen
Moyse - Ag. Marzlinen und Strindberg -
Ankänge. Die Atmosphäre der "Zwei
giftigen" Gabeln und stark. Anhang
verwahrt. Ich bin mit gewisser Mischel
aus "Schwarzwald", ...

Flüchtling an der Bahn. Gross-Wanderung.
Gross - Gefährdet, bei genau 4 Uhr morgens.
(Lieder nicht ganz ohne "Themen" ...) -

Hier, im Verlag. Grosse - ...
Aber, die Wintersonnen ... - Das
Film - Verlag, mit Sammel - London,
über "Symphonie." (GELD.) - Das

Ascherichs "Mephisto" - Ausgabe. - Kritiken,
über "Mephisto" und "Vergessenen Freunde".
- Korrespondenz.

Ein mit Friedrich - Landauer. Als
die fremden. Ich folgte dem Programm
mit: "Nun haben wir nichts mehr
zu hoffen." Wahrscheinlich haben sie
Recht: und doch, malgriest, sagt
etwas von Wittenberg.
24. II.

Gestern nacht und heute: Briefe geschrieben.
(An Redaktionen; Mithras, Nibel, Golo,
Mithras, Mops, Miro - usw. usw.) -
Lange mit Friedrich, im "Amerikaner".
Vorsitz, Moment der Peter Fleck, von
der Bank.

Unter Witzungen. (Aber das Zeug macht
so einem sehr müde - und fruchtlos
Gedanken.)

Zwischen. - Welt - Lyrik - Anthologie "Stimmen
von den Völkern".

Abend, im Konzertgebäude, mit Friedrich.

Hierher Programm. Mozart "Paris
Symphonie" - die aber, von Herrn An-
merk nicht zu bezeichnen divergiert, was

fehlt, Eindruck auf mich zu machen.

Debut "La Mer", der musikalische

Impressionismus - implimentes Naturschrei-
gen.

- in einer jugendlichen Form - Darius
M. Chaud "Sicht Prose", besonders
liebenswert, fühl. animierend. (Von ihm
"Mit Hingewand.") "Lauter Naphthalin":
wohl sehr hübsch, aber vom Sopran
(Edna Fels - Frau des Schriftstellers ^{Flöden}
Nott) ganz verpatzt. - Ravel, gemächl.
arrivante "Valse" (fast parodistisch.)
- Mit Landauer, mit Dr. Hirsch, dann
hier. Über den Kommunisten; die
Chancen der Literatur; Bücher; Dosis-
ausgaben; König und Feinde. -
Beitrag zur Frage mit dem Roman - Markt.
Persönlich alle Notizen. Am "Vorwort."
- Etwa weiter in den "Chansons de
la Table Ronde."
- Der Gedanke an Tomoko, immer.
"Hölle meine Haupt-Plage..."

25. II.

Grabbeut: Disposition des Romans.
Im Verlag. Ein möglicher Ansat, Verstehe
den Film - Sammel. A. Untergleichung
den Verlagen über den Tykhonovsky - Film.
200 Pfund. Objektiv für wenig. Für mich -
nicht. Gleich zu St. Pauli geht, und
wenn Anzug bestellt. Auch in keine
Einträge. -

28. II.

Grabbeut, an einen Roman - Abschnitt. - Darunter

einige Geselligkeit. Vorgetan abend (immer mit
Friedrich): Mr. Marion Ralph und ihren
neuen Gatten: (mit ihm jungen dem Willen, ich
habe.) - Gestern, nachmittag und frühen Abend,
Mr. Alice und neuen Gatten, Huan von
Einigen. - Heide - Spaziergang, Tee, Abend -
ein, langer Bräutigam und Braut. - Später,
im Amsterdam, noch etwas bei Gaja
Goldstein und ihrem Mann, Gräfin. (Ffilm -
Photograph. Ziemlich bohlig.) Grammophonplatten
(Clara Waldorf, Dietrich, Alben.) Gung mit -
- Unterbreche das "Nehmen", sieht mit 24
Stunden. Gestern macht nicht ganz ohne
Schwierigkeiten. Abschieds "Schlaftrank".

27. II.

Briefe. (An E, Rolf Newberg, Tomoko m. m.
m. m.) - Gelesen, Roman, ziemlich gut
Stück (etwa 15. Märk. - Seiten): Frau von
Kammer und Tilly am Zwick. "Spät macht,
noch weiter. Zwei wenig ge-
schlafen. [Der Roman kommt sich. Verbindungs-
Empfänger. Macht Vergewissung.]
Laut mit Landauer und dem, ganz 24
faktisch in den Augen, Peter Fleck. (Friedrich
Käuflich.) - Abend, mit Landauer im Kino:
"Maria Walewska", mit Royce und Garbo.
Ein sehr schwacher Film; aber, immer noch,
mit ungefühlten Momenten der Garbo,
und entwerfen der Royce.
Lektüre: Zeitungsblätter (Tag-Buch; etwas in

best fällt.) - Miso (der meine stunden
hust mir fast nicht bekommen hat: für in
mich mich das akute: ist es Zufall -
Spekt!) - Willy Speyer.
M: Mag und abends New - Kranken - F. -
Zinn Tu bei den Verleumdungen (= Thaddeus
Hessler.) Das ist ein geschickter alte
Hans in der Kirschgasse. Zissler hat
M: bin. Sie: sympathisch. Es: ist hat
und in Kirschgasse.

Frau Walter mit der Stasche getroffen. Unter
haltung mit W. (Schwartzberg) Stand-
haltung. - Törsammit von W.'s als sozial.
nicht zufrieden im physischen Geste.)
Abends: Kino mit Landauer: "The Way
Back" nach Remarque. Ich geschickt nach
wegen gemacht. Auch in der Erinnerung
Ankündigung. Nuss: der barbasche Eintrag
in allen Kirschgasse (mit dem Kirs-
freundlichen.) M: Speyer: Sympathie mit
dem meinsten Landknecht - Törsammit...
... Markt am Törsammit (Speyer.)

2. III.
Glaubwürdig. (Das ist nicht nur eine "Sociologie
der deutschen Emigration.")
Roth: Telegramm von E. (Chicago); Willy
Speyer, Fraktion ... - Am Miso geschrieben.
- Nothman - Stasche (Angebot) - Frau F. -

Zum Abendessen: Herr Tillmann, Primingst.
Sie, wieder nicht und nicht. Es wird
weniger. Die nächsten Gedichte, wie meistens,
faktisch: ein wenig deutscher Ehepaar,
Schachschach. Ein Herr Lütgen (Vielbesuchter
Companion bei Cassow.) Punkte politischer
Unterhaltung: "Wir haben uns das eine
Malweise -; dass in Deutschland möglich
ist." (Standpunkt London City-
Lichter London - "Times" usw.) Ich wieder
später gewagt. - Tillmann spricht, sein
Sicherheitsgefühl, seine Grundsätze
Sachverhalte: Neue Grundsätze, Realismus.
Schöne Dinge (Machen; Thesen zum Führen;
Schmerz; Fiktion; Tangential. Die
physische Symbolik.)
Spät gearbeitet und gelesen, bis 3/4 Uhr.
(Unter Wismung...)
Das öffentliche Leben, D' Annunzio's Tod.
- Präsidentschaft in England. - Nimm öfter
Verständigung. - Gedichte. Das Buch. -
Nagel kommt in Överg.

3. III.

Grasbüchel (Rapid Deutsch - Abdruck.)
Haupt der Victor Gollancz; Enger Spinn
(der etwas Langweiliger war.) ; eine folgerichtige
Leserin (mit Lön.)
Mitte und abends Krieg bei F., der sich
stimmte und glücklich.
Schön mit dem Wetter; es ist sehr schön.
genügend.

Abendessen bei Schenck. Nicht von gewöhnlich.
Ein rather junge aus, die hier da br.
Wahlen, mit holländische Flisch-Commiss.
Einen Kafen (Gonnamaliskin) : der recht af-
fektiert und ein ländlich. (Spricht ungleich
mit ihm.) ... Warten geschickl. 4 Ubr.
- " Neue Wahlen" (z. H. Krenn nicht
Richard Stamm.)

4. III.

..... Abends: bei Bruno Walter. (König + Minister)
Interessante Unterhaltung über den Komplex
Wien - Salzburg - Schutzhütte - T-Ordnung
W. mit Recht, ängstlich, ob sein T-Ordnung
an T-Ordnung kein Fehler war. Munk aber, dass
er sich Schutzhütte sehen müsse, so lange
"Kaiserliche Kaiser" im Österreich verweilt.
"Gedanken, sie zu haben Schutzhütte mit Salzburg
Ordnung. Ihn mit den Fürstentum war
Kaiserliche - war für W. Untertragbar wäre.
- Spannung an der mit dem Komplex-
Gebäude (Mangelbauweise (Eisenstahl) -
Licht im Bereich von Eichen Ländchen von
Kaiserliche und negativ geschrieben; aber
etwas absehend, dass der Bruchteil
von wegen Erfolg, den gleich haben
Lebenswünschen; dass Schutzhütte, Bruchteil,

Auskosten -----
 Unterhänge, ausgeputzte Nadeln - mit Zierstich
 Scharf
 "Grüne Nadel - Germany" im N.T.B.

"Vergleichender Familien." - Vergleichung der
Schwergewichte nach Amerika. - New York.
Hollywood. Tomsk. - Frank. P. - Lisa.
M. - S. - L. - F. -
F. - L. - I

1938

[Die dritte Periode - 1949 - 32 - die
schwerste. R. - G. - F. -
Die erste Komplex; zweite nicht ohne
bestimmte Lösung; dritte nicht ohne
20. - R. - G. - F. -

ARBEIT. - Nach dem Abendessen, mit der
M. Bloch, im Café. Wir diskutieren die
politische (Sowjetunion). Die neue Moskauer
Progn. auf Last's Ansicht aus der Pasten.
Das Problem der Diktatur. MUSS es, wenn
es permanent wird, à la longue schon
geändert werden?)
Nachts, lange geschrieben; Notizen; Lektüre.
Endlos Zigaretten. Stark genommen.

9. III.
Mein Verlag; Bezugsgruppen (bei "New England");
abgegebene Lektüre, bei D. - in Th. -
- Arbeit, aber etwas niedriger. (Die Nacht. -
Angebotungen.)
Abends, Friedrich + Landauer das Kapitel
über "F. von K. - in Z. -"
vorgelesen. Noch nicht ganz durchgelesen.

Streichungen möglich. Man ist im Lauf der Nacht.

Politisch. Landau - hatte eben, von -
sammung this kind of matter - gleich
Kriegsfahrer am 10. 11. 1918. Erzeugt gewisse
Gefühl - und Raum - Stimmung im neuen
in diesem Zustand ...

g. III.

Nicht als guter Zustand. Heute morgen, sehr
schlimmes Auge; beim Angucken. Abend,
Körper ... Arbeit, und am 10. 11. 1918.

Landau, Pilsen, - Korrespondenz.
Eingabe Post, Pilsen, Pilsen. Wilhelm
Speyer, mit dem ich mich sehr wohl kenne.
"Vorgehen der Familie."

Heute, nach dem Abendessen, mit Dr. Hirsch
(bei Landau) über Unterhauling,
Politik (der Reichsland - Komplex), Lituanien
Auss. Andrei Gode. Über die - man noch
nicht bekannt - letzten "Ragen de Journal".
Große Zeit, es geht dann einmal um
Thürsch (nicht mehr um Aufstall, aber
ihre zu machen). A. G. Das Selbst
gesprochen der insopäthischen Seele.

10. III.

Absch. - Gefährlichkeit. A. Hirsch, Pilsen, Verlag,
Stau. - Pilsen de Vapour. X. - Abend, Kongrat,
mit Friedrich. Walter: Prognose, Symptome
und ~~Klassik~~ Klassik - Kongrat. Im der Pilsen
weg, da F. empfohlen. - Mit Landau -

Streichungen möglich. Macht sie, im Lauf der Nacht.

Politisch. Landau - rathen ebenso, von -
raining this kind of matter - gleich
Kriegsfahrer am besten als je. Erzeugt gewisse
Gefühl - und Raum - Stimmung im neuen
in diesem Zustand ...

g. III.

Nicht als guter Zustand. Heute morgen, als
ich meine Augen, beim Aufwachen. Abends,
heute, ... Arbeit, und am letzten von

Landau, Pilsen, - Korrespondenz.
Einige Post, Baden, Meiss, ... Wilhelm
Speyer, ... sehr reichhaltig über
"Vergangenheit Frankfurt."

Heute, nach dem Abendessen, mit Dr. Hirsch
(bei Landau) über Unterhaching,
Politik (der Reichsland - Komplex), Lichau
trav. Andrei Gode. Über die - was noch
in bekannter - letzten "Ragen de Gensab."
Grosse Zeit, es geht dann einmal von
München (nicht mehr von Anstalt, aber
ihre zu machen): A. G. Das Selbst
gesprochen der insipiditen Seele.

10. III.

Abend - Gespräch. A. U. L. d. ... Verlag,
Stad. - Haus de Vapour. X. - Abend, Kongress,
mit Friedrich. Walter: Prognose, Symptome
und ~~Klassik~~ Klassik - Kongress. In der Pariser
weg, da F. ... mit Landauer -

brauen alten Stück - in "American"; un-
commune - ga - noite, Kalow - Sassa. Kun-
gen...

Politische Situation, volle Spannungen,
M. östlich. Das östlichste Phänomen, am
Sonntag

12. III. Paris,

Höhle der Sainte
Père.

Die Ereignisse der letzten Tage - sie sind wahr-
scheinlich das Frischwasser, was im Europa
mit 1918 geschehen ist. Die Ereignisse, fast
unvermeidliche Bruchstücke auf der einen -
die kommende Mi. Lethargie auf der anderen
Seite: in der Jahrestagung - Tsagödie
im fast unglückliche Hordaschichte
gestiegen. Europas schmerzliche Schande,
die gemeinsame Seite der Fesseln.

Das gemeinsame Seite im Triumph.

Das gemeinsame Seite im Triumph.

[Es ist nicht von der Nationalität
Oskar Fischer, Tod - aus - England.
an Hand der Eingel.

Wie bestimmt,

Tsagödie]

Korrespondenz, im "Lafite" Flore, der Engel =
ganz der Welt, neuen Nachrichten.

(Direkte Treppe ... östlichste
Gänge ... Jahrestagung, Anfang ...) Eng-

liche Zustände; Telephonat mit
London: alle zusammen mit

Brian, T. ... Nancy (marad,

Philips, noch ein englischer Junge, noch

ein Journalist. Kaka, Daphne, Simon, ... Kdige-
maki. (Guttim.) ... Lange ...
neop. Montmarter. (Ohne "Zang.") Un-
4 1/2 ... noch bei Kopf - die
nicht ...
Hut - lange, ... Tag. Die Zeit-
gen (von der "Humanität" ...
"Action Française") Trotz aller Zeit
gefunden, einige Briefe zur ... (An
Benoist Walter, ... - ...
V. ... Briefe von Pierre Klotz ...
Lange mit Willy Spitz ...
V. ... - Kopf ...
... ganz ... Briefe mit Brian,
Tom, ... diesen ...
Mit ... (is ...
A ... von der American ...
Später, ... "Flora", ...
Jimmy ... mit ...
(K ...) ... North ...
Brian, Tom und ...
"Ligeia", ...
L ... R ...
Brian und Tom ...
Lange ...
...
... LEBEN ...
Tom ...
...
...

Unter starker Wirkung, die ganze Nacht, bis 6
Uhr, leidend, überleidend, dunkel, leidend,
nicht notwendig beendigt (h. g.).

94. III.

Man kann fast nichts tun - außer Zeichnungen
lesen. Gestern nacht, einen ganzen Tag.
(Rascher Gösing, Emma "National-
zeitung" - dem Niederwacht und mittel-
er Stil sehr hübsch.) Heute sonntags -
auch starker Niederschlag und als Intro-
duktion, einen Artikel geschrieben: "Die
höchste Zeichnung" - über den ägyptischen
Tod Othman Finkes. Sehr gute Abend-
zeit Schwarzbild gezeichnet. Unterhaltung
mit ihm.

Gestern mit Mops und Hilbert, Tee bei
St. Oisy. Max Emma da - sympathisch -
eine kleine Anwesenheit haben. Madame
die alte Madame Chabanne - an
der man als früherer glänzender
Witz - Anstehend, Coctail-
Party, zu Bräun, Geburtstag,
im Strassen von Gump, Stern. (Quai
de l'Horloge, schöner Blick.) - Gingen
französischer Anker, Pierre Minet - der
ist durch Pierre-Quint und René
früher kennen - i. Santa Nidwacht
(aber fatal) i. Photographie Florence -
- - - - - Zwei neue Champagne -
Aber etwas mangelhaft, auch durch

Spannung zwischen Brian und einer Gruppe
ungeladener Lesbeswinnen. — Nach
Dinner, in große Gruppe, im kleinen
Restaurant "La Grille", bei den Herren.
— Heute nachmittags, bei Madame
Gordon; Besprechung wegen Übersetzung =
Töchtermutter. — Abends, mit Billie
Theater "Montparnasse": "Madame
Capet" — : sentimentaler, langweiliger,
reaktionärer Schick; sehr mäßig ge-
spielt; auffallend harte in disson-
anten Harmonien. Die weibliche Rinde
im "Flower": Brian, Tonia, Billie,
Oxet Miller (das fremde, Am-
hängsel.) Aufregung, nur "Fiber"
Dassidion im Salzberg sehr heftig
Der Auftritt über die "Wohnung Frankreich" —
den Pierre Klotzowski übergeben soll — doch -
Klotzowski; sehr weise geäußert.
Später Telefonat mit Friedrich - Amphidam:
nach 20, nach 10 Tagen. — 24 Uhr.
15. III.

Unabkürzungen am Anfang über die französischen
Ankoren. — Aufschub und Lament ("thy
Grosgrain") mit Pierre Klotzowski. Unterhalten-
ung mit gebräuntem Niveaum; französische
Literatur: (Bücher la Ruelle; findet,
dann ich Green, Cocteau ... überlebt ist)
zum Bewunderung für den Marquis de Sade;

(„la mort de Dieu.“) Gibt man zwei Namen
von der Pankration „Azephale.“
Telephone (Yahim Green; Anna Koll; Fern-
Opfer - ... - Angeführte Christen-
für Le. Soudier, Brühler, ... (Gisela-
donk „La Fontaine“, und Pagan „Les
Eclats Diamants.“)
Man „Flora“: Brian, Tonia, Milner, Tonia,
Omit Miller, Fido Nasidon (an dem
Sally Valsger Befähigung, Kommand) -
und ihren Frau Connel. Diese hat benutzt
allen Eklats zu lösen (in ...), auch
faktisch im politischen.) Makrolo ist, mit
der fast Kristalllosen Atmanhosen zur
winnen, die zu im Valle für ...
das G. Yalson, fast nicht hatte ...
immer das Risiko, wenn Wundersuchen mit
allen Linsen (Die Entdeckung mit
Stilberka, an Wem ...). Linsen für ...
„hatte zu ...“ (Thomson; Braun) -
Abendessen, mit der gleichen Gesellschaft
(ohne Fido - ...). Später, mit
Brian, Tonia, Milner, im Aklon
son Tommy Salomon, Gena Kollard;
Lange - ... - ... - ... - ...
... „Espekt“ und „Welt“
in der ... Spannung ...
... Moti; später, bei ...
... Tonia, fast im ...

anstand. (Thops mark B. Vorhaltungen -
trals Newdlogt; aber der Komplexität
der Lage nicht gewacht worden; ebenso
wenig, wie ihre Umsetzung - Bismarck
haupteingabe nur die Erfolglosigkeit
aller höchsten Kräfte ...)

- Letztendlich: Aufbruch von Kette -
"5 Jahre Emigration" Amman -
und Pakt. -

- Der Gedanke an Tomsche. Gut sein zu
ganz mitgeben für ihn. Ein größeres
Maß an "Erhaltung", als diese Be-
ziehung mit bringt, dürfte nur, von
der hohen "Tugend", nicht bestimmt
sein.

16. III.

Unhaltbare Lage der Loyalisten in Spanien.
- Spannung Polen - Litauen. - H. K. W.
- nicht nach Berlin zurück. - Neue
aktive Befehle

..... Können: Am Fikursgründen Opfern
ist zu einem großen Bruch mit an-
gehören. Unterhaltung, nicht wegen
Tomsche und seiner hiesigen Anwesenheit
möglichst zu sein.

Die alte, drohende, dort immer wieder
schauende Anne Koll a Kopf hoch.
Einen mit ihm neu Tügel Simon
(die wieder in große Pracht) -

Es unterliegt mir der Plan war - etwas
verlassen - Unternehmung in "Brand
Neues Deutschland."

Neuen Deutschen Land
Rosenbrunn. — Barn Turgu, von de
Punkthier. X. — Etwas Korrespondenz
(~~Bruch~~ an 8.0.18, Brief an Tomschik;
Anrichthskantm.) — T. Stille. Billhuck.

Amirischthantw. -
Capit. "Flores": Brian, T. Omer, Omer, Billard,
Photographie "Flores" - "Dunk Magot";
Mops; Skizze. - "Bewegung" mit Foto.
Mish als hinhw. (Konstruktion am Ende,
12. 11. 1910) der Werk (Art Strenghaus -
am 10. am Grunde man les. (Namen d. d.))
- Später: Brian. Seine Känge - Anaph.
Amirisch - Pläne. 12. 11. 1910
Oder dann die Demonstration der Kunst
an 12. 11.

18. III. Kinmashin

Pandora: Abgebildete Personen, Töne, geringe Stimm, Ovip
M: Mm. — Reise: gemeine Lösung. Gelesen, und also
Zeitungen und Reisen („Thasiana“, „Weltwoche“,
„Tages“, „L'Espresso“, „Tag-Post“ — nach neuen
Glossar über Österreich Fische) Die nächste Zeichnung
nicht... — WIEN, und was kommen wird: z.
nicht wenn können Anzeigen nicht los,
Golo am der Bahn, Sweden — fast immer das
Nachnahme Brautzeit: was gegeben soll, Gleich
Anweisung: Blieben Emen und E dort? Und
den Aufklärung hier?
Medien - Monie - Reichlich Post selbsterfüllend.

(Fanny Goldstein, im Bag - Sölling verwirrt - ;
Schüler; Michel; Victor Gollancz - ...) Auch
Brüder (z. B. die Kafka - Biographie von Max
Hod.) - Brantwacht: Gollancz; von Moskau
Rundfrage "Worum arbeiten Sie?" Nachmittags,
am Café Odion, langer Brief an die Eltern
und E. Thoma "Abwege" ... Leide gelitten:
Lindberg; Hirschfeld; Hirs von Kahlw. Mich
ich und Gold im Kino: "L'Abbe", mit
Strohheim und Gonsch, beide sehr gut,
überhaupt kein schlechtes Film. - Max Kahlw,
der Gölse, Lindberg, Valaska Hirsch
im "Vor dem Sturm." Da, zum Thoma,
die neue Soap: Wimmer Fluchtlinge ... Man
sieht sie schwarz. Gölse noch für Kollegen...
Magen, im Ehrenwald? Reizung im Süßholz?
... Später Telephonat mit Mido - Sitz.

19. III.

Briefe von Tommas (Hollywood); E (New
York) - : den beiden Liebesbriefen.
Viel Zeit verhan, mit dem Ordnen von
Brüder und Papieren. (Die Aufträge der den
Emigrationen - Jahren von mir und über
nicht: von schätzliche Anzahl. Die untypische
Kollektion der den Jahren 1924 - 33 ist
in der Hand der Nager - Räuber gefahren...)
- Zwei Mitbragern: der Gölse.
Briefe an E, Tommas (ausfrischend);
an Rudolf Leonhard, Redaktionen. -

Abend: Montag, Larry - von Man - f...
 im 3er - Mit Gold - Med. in die Stadt.
 von Limmatkanal, Anpflanzung der "wilden"
 linken Kanäle von Haus, Sahl "Gummi."
 (durch das Zwischen "Abbau - S...
 Kasse.") Sehr was, zu vorkommen, zu
 w...; Kanäle durch das... nicht,
 N...; (mattwe B...) M...
 der... N... in "Hinteren
 Str." mit Sahl und dem kleinen
 Dekonations... R... V...
 Trödel, Lindberg, der Hing...
 ... - Der... alte R...
 München. - Gold, für einen Tag, nach
 Paris: ein "h...
 - N... für eine Region... über die
 "Gummi" - Anpflanzung.

21. II.

Nicht zu guter Zustand. Ziemlich...
 nach... Befehl an den...
 Rechte... gehen. Leichten
 Fib... mit "h..."
 dann... (in "ab...")
 - Nicht zu gut für...
 Ad... Sahl's "Gummi" -...
 ...; ... aber... mal
 ... - ...
 ... (T... an Gold...
 ...; ...

schon zuhause Zentralkonzert. (Gymnastik
nein Gymnastik - Musikanten von Wien.
Seitwärts, g. R. Egon Friedell; Ver-
haftungen, g. R. Loh. Walter, (aus-
scheiden ...) - kleine Zwischen-Entscheidung.
Gespräch, Abendessen mit Ferdinand Lion.
(Gymnastik, Wachen haben über die Zeit-
schriften und den Betragen gegen mich
gefragt; aber an einem kleinen Verspott-
heit paßt alles ab ...) - Heute: Abend-
essen mit Gieseler; (als geht, bei Dr.
Böhm.) Dann, bei Operntheater, mit Kahl-
Meier, dessen fahnen Winkler (der mich
den phantastischen Saal am Saal der
der Stadttheater gemacht hat. Sie
haben gegen ihn.)

Philosophen im Bruch. Eine dänische
schonige Antikologie jüngere Schöne
„Brücke“ (mit Vorwort von
Hermann Hesse); sentimentale Kritik -
Man kann einen Brand der Erde haben
Gegenwartigkeit. („Faut Monnayeur“
und „Gommat“, 1925.) - Gymnastik
Schonung der „Anstalt“; (Paul
Vallée über „geistige Politik.“)

- Mit Lanny: Unterhaltung über aktuelle
Musik - T. Schönberg, Alban Berg usw.) -
die ich, im einen gewissen Sinne, angehe;
w. unkonstante prägt.

29. III.

Bereits von: Fräulein Hergfeld (die den Schriftsteller
Walter gezeichnet hat), Frieda, Arnold
Braun m. u. w. - Mehrere Kunstwerke. Auch
von dem: Bruno Walter (Kopie - wegen
der verhafteten Lottie;) Max Bruch, der
Redaktionen m. u. w.

Das Atelier hat ein neues Bild, "Jugend"
und ist fertig; (hat mich nicht gezeigt
Arbeit gemacht.) Am Samstagabend.

Nach dem Mittagessen: mit Meda, Besuch
im der Kunstmarkt "Sonnen", der
Pisze. Unterhaltung mit dem deutschen
sprachigen Theater - Touristen in der U.S.A.
Seine Frau dabei: Lindberg, das
Ehepaar Zwickmeyer. (Hatte mich
längere weilen, ihn zu sehen. Es
gibt ein Österreicher. (Die Tragödien
Egon Friedell ...)

Gute aus Paris geschickt. Wenn nicht mit
Guten zu besuchen. (Vergah auch. Man
wird alles zu lassen; Franzos, Siegel
die Gleichhaltung der L. S. R. ...) -
Zu dem Abendessen: der Mann hat Garm.
Einer der neuen Schmucke. Garm hat.
- Unruhige Nächte, mit wenig Schlaf,
mit Drogen. Lektüre; Notizen.

Belege sind Homosau von der "Weltwoche";
 ("Wunderbar mit Hollywood.") - Zwei
 Gedichtbände, beide von einem gewissen
 Rang, beide nicht ganz informiert:
 Johannes R. Becher, "Der Glückseliger
 und die sieben Lasten." (Der Krieger und
 Macht - der Schatten-Diktator - , anstatt
 der Krieger, war Jude.) - Krist Hoffer,
 "Das Unverwundbare." (Ein Amerikaner wird,
 von der Pose Plakats und Georges Zin-
 werden während, aber auf eine andere,
 "falsche" Art.) -
 Der arme Ringer in Yonkers war halbt.
 Sie haben keinen aus.
 Geasbruch, und hat wieder den Roman,
 den Anfang, 5 Schicksalstagen - Jüden;
 (aber ich möchte es mögen sein -
 zsh. sein.) ... Aber, im Theater,
 mit Gold - Moni - Lany: "Die Weber."
 Eine große Sache - wenn man sie, hängt
 leicht wie politisch, als hochdramatisches
 Phänomen versteht; (etwa wie Katak-
 lenne Lücke, oder Maria Magdalena.) -
 Die Aufführung natürlich von feiner
 (per keine Proben), und mit einigen
 schwachen Besitzungen; anders gut.
 (Gut, als alter Weber - Werk; Hering

als Partner; Grunard als Schmeichelei; Lang-
loft als Soldat Moritz - aber er ist so
sympathisch! - ... - Nachher,
im kleinen Theater - hier, im "Phonon."
Edwin Kalser; (mit ihm aus Hollywood);
Graham, Valenza Hirsch, Helen
Roth, Opal, Hirschfeld, von Winnen
Frieda von Lancy - Fräulein ... -
Golo als depressiver, faulischer Heger-
mann; Apathie der Welt. Es kommen
wohl ähnliche Jahre ...

24. III.

Golo macht mich auf eine komische Stelle im "Kind
des 2. Weltkriegs" aufmerksam. (Wilhelm
Hergotz - Eigenes betriebl.) Ich schlage sie
nicht; bloß in dem Brief. Schade; es
hat so viele tolle Elemente, so interessante,
wissenschaftliche Material - wird es nicht
ganz gut genug. (Nicht konsequent, nicht
hart, nicht unförmig genug. Zu anderen;
gut, gut, journalistisch, gut als "geplant" ...)

• - Wilhelm Hergotz "Bankrott."

Nachmittag, lang im der Stadt, viele Menschen
gut, Stande im Kino ("Abend de Comédie",
mit der Dancin), Rücken fühlte mich Mon-
na und ihrem Lancy. (Wieder ein klassischer
Paar! Es, in der den sympathisch, in der Mischung;
es wird, wahrscheinlich öfters im Produktion)

- Auf der Straße, der nachlässige lange Kopf

im den Armen gekämpft. Ungeliebt, verdös-
telt. Diese Capitalisten-Tyranie, die man
nicht, keine Sekunde geschehen kann; Adh-
renz - interessiert an anderen Menschen. -

- Markt geschlecht.
- Leihweise: Golo, geschlecht "Politische
Gedanken" (für "Man in Welt.")

28. III.

Zu lange gekämpft. Mangel an dem mit einem
Zustand. Wird es wieder zu einer Ent-
scheidung kommen?

Leihweise: "Tag - Nacht."

Hier steht: tief - schmerzhaft, der Gedanke
an Tönnies.

28. III.

Mit der Arbeit etwas weiter gekommen (1. Roman-
Kapitel); trotz dem etwas verengtem Zu-
stand. - Dazwischen: einige Geselligkeit.

Haus fast ganz abgedeckt. (Medi ge-
schlechtlich Flirt mit ihm. Ihre Vorliebe für
den jüdisch - intellektuellen, etwas mit
Lied wegen der Typ ...) - Häufig: Lancy -

Gestern: Golo Geburtstag. Aufbruch;
Tönnies (man). - Diner, in Familie, bei
de Bonn. Gehen dazu: Lancy; Annen.

- von ihrem österreichischen Samarkand - Anschlag
gezeichnet. Es geht in der Hand

Debatte über Wien, aus der Prolog. (Ent-

Königin bei der Bevölkerung - (1. Kon.)
- Herr von Kahl (im dem neuen
neuen Mars im Wien sich gekümmert.)
- Alle noch nicht hinher.

Hierher: Telegramm von dem Ehren,
aus Freizeit. (Sie bleiben also gewöhnlich
dabei - wie ich es angenommen. Ehren.)

- Gammewiese, von Schiller, Goltz, von
Allgemein. Panik; Anfänger ...
Hörliche Nachricht in Prag ...

Lehrer: im Golo Bibliothek geblieben.

Haupt (Kleine Anfänger) - Alle Franzosen.

- Im Bred, "Kafka."

Marsch (Gammewiese): Weber "Obwohl"

Tinkarowsky - Viole - Konjekt. - Mählens.

Panik: "Wie ist es mit Träumen
nieder ... - "Nachtmarer" - "Petersonen."

... Ziemlich viele Konjekt, mögliche Worte, ich will
nicht beschreiben, nur Katzenstein, Obhut
für entzählen.

... Schenkt nach Tomsen, nach und. Je l'aime
de tout mon cœur: so là de névri bin
simple.

... Zwei Marschmeister aufgesetzt nach der
Brücke aufgesetzt. (Der Recht wurde
Marschmeister gehalten. Fast mit
besonders am Herzen liegen der; General ...

[illegible]

Post: Fräulein Hengstler - Fritz Wenzel (das
neue couple); sie liebt ihn. - Max
Ophardt will er -- Liest bei den alten
Briefen; mit Fanny Wenzel + Alma
(die seine Tochter, aber weniger impos-
sant, als ich sie imaginierte. Ungeheuer
reaktionär. Hat Angst, nach Frankfurt
zu gehen, weil sie hoch, zu ge-
dult "so kommunistisch") Er, sym-
pathe. Aber man sieht ihm die
Johanneske mancher seiner Verse noch
an; (auch die Schwäche weniger sind
Roman - Kapitel.) - Hauptgespräch -
Thema, natürlich: Wien. - Dabey
Frl. Hellwig (v.), von der Oper. -
Besuch von Walter Braun (den die

gestritten geht nach Südamwaka (hierzum.)
Aber es ist noch nicht mit ihm los.
Schwarze Tute. Ungut, zu fassen, egozent,
nicht, ein-odigentlich, dabei ist was, ist wichtig.
Wen weniger ganz interessante Fächer
aus Deutschland; (z. B. M. über den Selbst-
mord der armen Röschling, ein Beispiel zu
ein. Tugend.) - Gehe ich nun hierher
schwarze Hämmer. Polnische mit auf-
sichtlicher Kutsche gehen.
Abends, zur Hütte, mit Gede. Etwas Märsch.
Und geschickte. Streichen im 1. Kapitel
wieder gekommen. ... Vom Eingekapfen, wieder
Blätter in alten Sachen; H. M. "Zwischen
den Ratten." - Südkind "Touche." "
.... Drogen.

30. III.

Port. Frau Walter, ist eine - Kuchengut-
macherin, aber Lotter Fickelung - blaue
Knöpfe. Gedichte. (Rilke. - Trakt.) -
Verschieden spricht dafür, dass Z. in
Hollywood wirklich gehen. Aber hier
gehört die Meise Reaktion - und geht
unbewusst und ungenutzt fabel -
ich muss mich ergeben, Nicht und
ein sinnlos Gedächtnis aber wegen.
Es geht, wo er hin kommt. Wobei ich in
ein neuen Schritten treten? Richten meine

Köpfe so lang? ... Brief: "gute Männer"
sollten doch wohl keine Söhne haben
2 Tausende, wie so lange keine Tomaten-
Nachricht. Friedrichs Anstalt, aber gar nicht
hübsch.

31. III.

Arbeit, am 1. Kapitel, nicht ganz genug,
aber nicht genug.

Aufmerksamkeiten: lange Briefe an Bruno Walter,
Eduard von Hahn, Ernst Lüdowig;
Mitteln eine Anwendung für "Escape to
Life" - Briefe von der Alexandra Szaewo,
Esa Hermann, Gise Blox, Bräuer H.,
Rolf Nürnberg usw.

Geselligkeit: gestern, Abendessen mit Maass,
Morio, Gise, im Keller. - Heute, der

Saal zum Lunch: (Medi, etwas mehr
wunderschöne Fleisch.) - Heute: Abendessen
in der (früheren Diner): Nitzke, Löwen
(Mopsen, Hahn, Hühner; Längchen;
angenehme Person); Lancy; Längchen
et Maass (intellektuell, leuchtend
gewitzte Zahnschmerz); gute Wiener
Eisiganten (ein Malheur mal; ein
Anschick, diese ganz hübsch) Mond
dagegen. Die launeliche Zirkel. Die
Krauskomitee Notwendigkeit einer
Doppel-Entwöhnung ...

Lehrer: in einem Dialektwörterbuch. Polgar,
"Handbuch des Hochdeutschen." - Ringelmann-
Gedichte.

... Danks an die zahlreichen Spieler, Vorleser:
gingen, Übersetzungen des Lebens.

Es war: die Situation galt im Punkte.

Haus und Mischel - das ist so an.

Am 10. gefunden zu haben ich bin.

Freund bin ich so nahe gewesen;

Freund wohl nicht nahe genug ...

(ABER TOTSKI.)

... Titel für den Roman gefunden:

"Der Vorkämpfer."

... Das Leben im Jünglingsalter. Diese
Kapitelgröße ist eine Seite ist nur noch zum Teil
gefunden worden. Nur Fragmente, kleine
Leseblätter. Dargestellt während ich bin.

Übersetzungen: ist eine von vier -
Aufgaben der Adaption. (Aber daneben:
ein kleiner Ausschnitt von dem gesamten
nicht - stimmenden, halbes.)

1. IV. 38.

... Lange literarischen Briefe aus dem H. H. H.
über einen Gedichtband "Der Unver-
bessene." Viel zu sehr in die Welt, nicht
tief. Neben, aus H. H. H. H. H. H.

zum Abstieg von Lärmen. Überhaupt finden
sich nicht nur in jenen letzten Zeilen ...
Bitten gebietet - wenig genug - Ausdr. von
Mund, mit dem Kanten der ... Ton mit
nicht zu löfender Stimme ... Geben, "Tap-
pant": aber was läuft sich noch rauch,
pöplegen, auch so, wenn, sp. ...
bei dieser prominenten Apokalypse.

... Der Hauptstein. Beginn des Kreis für
weniger belohnen - um "Odeon": ein
jünger Mann namens Bruno Kretzer -
inwieweit Wimmer, im Berlin geliebt habend,
Freund von Schlichter, ganz Nass, geliebt
das Manuskript mit dem "geschickten
Essen" (Wynne - Skiz.) ... Max Esch
von Kahlw. Seit depressiv. - Später, Kahlw.
"Chasty Chan am Broadway", ganz
ausgelagert - nicht genug.

Die letzten Tage kommen. Ich glaube, es fällt
mir diesmal nicht so sehr schwer,
Ahnung zu nehmen von einem Fisch.
Es hat mir sehr viel mit Verdacht,
als Span bewies. Mir antwortet nicht nur
Ahnung geboten: ein zombatischer Schlaf-
möglichkeit - und das die Notizen.

Und dennoch: ich sage es, zu mir -
Es waren noch schöne Stunden.

2. IV.

Haupt vom Schlichter - Telephon: Opatz, Wurfel -
viele - Gerichten am: Tauscher, Biber K., Esch
H. - Mops v. d. ...

Prosa 16.10.19 "Eos" (A. N. 10.19)

Mit Eolo im der Stadt. Aherer. Der nosgeren-
Ziemlich die Bingswanger - der der Entgegen-
drückte. Ich bin "Vater." Mit einem, hiebei,
der Ich bin - "Gemeinde aber auch bei
in der die "Liedliche Zimmer. Die ich noch
war. (Offiziere von der von Paris.) - Aber,
noch eine Jungfrauen Pantheon.

Erkenntnis: ein neuer Mannesmythos wie der
"göttergeplagte tolle Eros." (Die letzte
Unterschiedsmerkmale zwischen "Homosexuellen" und
"Pädern".) Doch wohl nicht
das ist für das. Einige Phänomene - , Tag-
Buch. "Grosse Schwarmbildung - Anzeichen
des neuen politischen -

3 ~~IV~~ IV.

John Howard, wurde nach dorten. Nach
 einer Plantation, aber minimaler Lage
 meistens. - Vorher Haupt- Bestand von Bins-
 nissen. (Unterhaltung der walden
 Gründe der Südhälfte; ficht zu walden)
 Liege meistens. Beste am F. J. N. -
 L. am T. - G. -
 d. w. N. - H. M. Die Br. -
 gilla" i "Aufmerksamkeit" i "Gutchen",
 - in Nathaniel Hunt "The Morning

a few Als First Night. - Wurfel - Gedichte "Zweite
Schlaf und Erwachen", wider verflochten von
seinem Schicksal. - Leichter Tag; nur
geringer Kollaps und Zusammenbruch am späten
Nachmittag. (Wirkungsf. Große Schwere.)
- Später, Getraute mit der Disziplin der
Haut, Fol. Götter; keine kluge Dame,
aber nicht böse. - Immer noch leichte
Fugientionen, ab und zu - Brief an Lina
Freiwillig. - Gedichte von Johannes R. Becher,
"Der Glückseligkeit und die sieben Launen."
- Anfang von Wurfel, Roman, "Hörst
die Stimme!"

4. IV.

Leichter Nacht (mit "Medikal.") A. Mein
früher - geworden. ("Der Seemann nimmt")
der H. im Schlaf. - Der Flieger
habe wieder das Haupt der Schwach und
beten. - Der Gedanke an Tomski. Ach,
wäre es hier ... Bismarck möchte sein
wäre: WARUM diese Inzestigkeit? ... H. im
A. der Erde, der MUTTER & TOD?
LUST? (Politik kann eine Erklärung,
da - y. B. in meinem Fall - auch in
Wohlfahrt - schon vorher angefangen.) -
Inzestförmlich mit Sexuellen? (= Kastor
König - Komplex?) - Aber ich habe
im gerade im Zusammenhang mit Tomski
oft gehabt. WARUM? ... Der Gedanke an
TOMSKI, ich weiß, bist und ich. Ich
gestern telegraphisch.

6. ~~IV~~ ^{IV} ~~INENEN~~ ^{INENEN}. Vorhergehend.
Durch Höhlen gegangen.
Dazwischen sind ganz kleine
Dazwischen: Bismut; noch ein Arz; ein
Laborant; ganz besser Schmelze,
Golo.

Рос. Т. 0 м 14...

Osh. 10 m. h. E 10 m. d.
 Dueschka n. T 10 m. h.
T 10 m. h.

Drosophila A. T. ...
T. ...
 - Braconidae Mon. ...
 - T. ... Raman, ...

Emil Lachmann m. W. (Werk - Gedichte. - Bv. d.
E. was gelesen. (Werk - Gedichte. - Bv. d.
"Kafka.") Meinung "gute Natur. E) sow =
dargest. nach, dass Angte "schwarze Ration"
(sinnlos) annehmen: weil sich nicht
"Kafka" und "Schwarze." (Bv. H. Wunderkammer.)

Sch. und Ich lab. ^{11. II.} ~~Fahr~~ Tübingen und Mading-
kond. Bings wagen mit seinen Wirtshausen.
(Hem. d.) — Versuch zur Korrespondenz.
Landesw. die Wirtshausen v. i. w.

8. IV, $\frac{\Delta}{2}$ 4 morgen!

Wie du bei der Häufigkeit
lästest du Max
den bei mir zu sein.)

Leben und lichten Kopf. Die Gedanken
werden klarer. (Aber ganz Offen-Geistig
vor der Trö.) - Klar werden auch die
Probleme. Wie ich habe in Tomsk? Wie sich
liege mit daran, und die Hülfe - Besten zu

Ganz gute Anforderungen. Anmerkung. (Trotz al-
lem zwischen Nachrichten, neuer Blumen, Stängel,
im der Zeit ...) - Gedichte gehören
(Wurfel.)

- Sie merkwürdig: die Verständlichkeit der
Wohlfühlenden mit der Drogen, sind ohne
sie. Ich liebe - la drogue. Aber was wäre
ich, wenn ich sie nicht auch überwinden
könnte?

Gestern: am Harvards Löwenstein; am Pierre
Kloppowski. (Nicht mehr) - Gestern: Anst.
Brot an die Wiener Freunde; als

gestern: für Klinker.

Bismarck. Unterhaltung über Familie. Tante
Carla mit... Selbstmord-Komplex und
Drogen. Tod und Mord-Tat. Die Rolle
E's als Mörder. Erzählung. Es hilft mir
alles nicht recht weiter...

10. II. Künsmacht.

Also: die merkwürdige neue... Die Sibyllen
Bismarck als unser Hauptgast. Gerade kamen
Gespräche mit ihm über den Stoff-Komplex
"Elizabeth".... Vielleicht kauft sich da
etwas machen...

Gestern: von Golo abgeholt. - Marzich,
Tisch-Konferenz 5., sehr negativ. - Zuhören.
Konversation. (Esa H.) Telefone. (Moro,
aus dem Spittel; Thew; Wurfel,) abends,
Kino, mit Golo. "Pépi-le-Moro", be-
sonders wegen Nachbarn, im "Seht",
Mopp (im neuen Wack.)

Nur von Beim Angen.

"Wenn der die Mythen vom Klotz,
durch den Last, so hat der gehen..." -

- Golo, prinzipielle Unterhaltungen ~~mit Golo~~
mit Golo

Sinn und Unsinn des Lebens. Was lohnt
sich? Was kann? Was ist gottgefällig? -
Ziemlich wenig...

Richte "Maximilian." Holde Gabe.

- Bönge "Markt der Fasziennur." -

Korrespondenz. An Brian. Mehrere Redaktionen.

Mitteilungen. Mitteilungen: Cousine Maria Fürstliche -
Rosenberg; der Lancy; Mild - mit ihren

Kunstwerken noch mehr Kunst; ich kann
gezeichnet - in der Bindung; der Götter. Nach

Teil, die in Italienisch aus der Erde erglänzte
Sänger, Richard Dancy. (2) Spaziergang

mit ihm und der Bindung. Schön, mit
einer Vorführung. Politische Unterhaltung,
meistens über Wien.

Nur Hoffen "Maximilian." mit Meist.
gen von Zerkow, Golo.

Nicht genug getan. Nicht ganz so schlecht
~~zu sein~~ in Befinden. Lieber die Kunst -
nicht so sehr. Gedanken an Tomski. Tendre.

- Abend: mit Erich J. Kahl und dem Richard
Dancy. Im "Constitution." Sehr kurz und schnell.

Wirklichkeit sehr schön. Nach der Götter be-
geistert. Später, im "Himmelskranz," die

kleine Zwischenräume: Kahl, der kleine
Roth, die Damagge, Ulrich Brehm. Später

Mit. Etwas. K. 20. Ganz linker Flank mit
~~Wahl~~ - der mit gar nicht liegt.

11. IV.

Wenig geschäftig ("Entwöhnung"). Schlaf

(Kriegsgeheim.) - Vom Fränkischen gebrachten: an
Mischel; ein paar Roman - Seiten. (Martin
Brenn.) - Dann wieder Unterhaltung mit
der Biedw. Elizabeth. - Zeitungen. (Das
neue "Lakemith Dabadi". - Die Franzosen
"geographischen" Plakate ...) - Grabschrift:
Antike wie "Conradin"; für Schwan-
schelb fertig gemacht. - Buch von Heinrich
Löwenstein. - Der Saal für Tint. keine Unter-
haltungen mehr am nächsten Sonntag
... Was soll man den nächsten
haben? ... Lesarten: Brongse "Faszi-
nante". (Für Mantel Anfang: Dante ...)
- Girardot "Les 5 Tribulationen de la
Fontaine". - "Adelins Erzählung", das
Stück wie "Lotte im Winter", in "Man wird
Wohl": Löst sich wohl - natürlich - ; aber
kompositionell kaum ganz glücklich ... Das
Buch besaß NICHT die Minna von
Barnhelm - hatte Schrankheit, die der
Anfang verspart ... (Nebenbei: Man ist
nicht durch die Charakterisierung der
Angust von Goethe betroffen fühlen? ...
Wohl nicht NICHT ...)
Abend: Essen mit dem - doch ganz
hübschen - Richard Wadley, im "St. Peter".
Später, im "Seel", der Rudolf Marx,
dann: der Kautz; Golo; Kallw. Nicht
angenehm ... Grabschrift. (Roman)

11. IV.

Brief von Lion Furcht wanger. Antwort von Friedrich,
Amsterdam. - Korrespondenz. (Die Seabro;
Stefan Zwerg; Tomoth; ... - Kurt Hiller
"Profile" - Margare (Grammophon); Französisch.
Saint Saim; Debussy. - In der Stadt. Mein
bei Furcht wanger: Brauer Mann; aber zu
gehört, für mich ... Bezugs. Deputations.
Süchtig. - Café; Kino. - Kino: "Nicht
manst fall", mit Montgomery. Nicht
wingsöhm drehen, stark geistliche Film
... Ruck fahrt im Zug. Enca- Bezugs
im Kunstmarkt. ... Lange beim Abendessen.
Nein. Brief von Kestm. Telefon mit
Miro - J. B. - Enca, 4 Aug. Der Ruck.
fall. Die Kunst ist gelassen. Aber so schön.
Bis zu der Ruck auf? Ja. Nein.
Lektüre: im "Man ...". "Adams
Engführung" zu Ende: sehr am Ding.
Guter Regisseur. Lions "Goethe und
Politik." (Ein sehr phantasievolles Ring - statt
Süchtig ...) - In Hiller "Profile",
gerade angesetzt. Anspielung auf Notizen
daran.

12. IV.

Märzger Vormittag. Encodal. Mit Schweregeheim, mit
wenig, gearbeitet. (Aber doch etwas.)
Komplikationen mit Medi und: ihre Reise nach
Paris, mit Sahl. Spätestens im Wagen, auf

Anna Mathw. Wurf; Tochter - Anna Mathw.,
die Zwickmeyer'sche (Agnes und Agnes);
Professor von Lala; von Graf... mit zwei
ihren Töchtern - von denen die eine die andere
nicht gleich, kummungslos, sie regieren die
ganz - nicht - Emma, darunter, im Riesen-
steinen Hause: Madame Riese; das Wurf-
Paar, die junge Mathw. Unterhaltung,
Athena angeregt, y. M. mit W. über die
Phänomene der späten Winter und Prager
Literatur - Blumen, und ich, Stücker
Rückfahrt in die Stadt mit der Anna
Mathw.: die wahrscheinlichste der reichste
von der ganzen Familie

Amerikanische Artiste de la lettre manuscrite, de
Paris. Quelle fasthane Je neque beaucoup
passer que se soit que se soit fort -
au fond Traaschi: commencement
d'un chapitre de "Escape to Life":
"Finis Américain". (Hanso Walter von...)
- Abends, im Schauspielhaus, - mit
Mutter + Grot - : Premier von Capra's
"Mutter", Grot, vom Rom. Unterhaltung
an, quälender, dramatischer als fiktio-
naler, nicht gequälter, aber doch im-
ponierend in der Sprache Grob Momente
der Grot. die aber nicht ganz an ihren
Platz; not absolutely at the best

« vraiment » en amour. Quelle longue
attente j'ai dû passer - pour apprendre
cet art compliqué et profond : d'aimer !
Je crois que mes mains maintenant. Me
voilà au milieu de ma vie. Le visage
des choses devient plus sérieux, plus
grave, plus définitive. Le temps des
blagues est passé. ^{P. A. M.} Enfin, le temps
des « exercices »... La vitalité de l'amour
m'échappe... Même si je suis
loin d'Atlanta des mois avant de
devoir mon enfant me ^{me ne} ^{de retour} de danger, point.
Je sais que le véritable amour mon
temps est une chose importante et
piéreuse... ; une chose, autre, pour s'aimer
la vie. Jamais je ne « prendrai »
plus en étant avec T. : c'est un
moment... Je me demande si T. va
à ce moment-ci, que je pourrai à
lui, si possible, si profondément. La Californie
est tellement soignée ! Je suis, à ce
moment, et peut-être un Hollywood
... T. , probablement, est un homme de
dormir. Sleep with, my dear. « And
dans Lieder avec et Schubert - and
dans Lieder avec et Brahms - and dans
des Nuits, des chansons - des Tunes
à l'heure de la nuit... »

... Entzückt, wie ich mich so, von Verhaine. Das
gute religiöse Gedicht - "Mon Dieu m'a dit:
Mon fils, il faut m'aimer!" - : niemand:
lich während. Das unmittelbare Religiöse:
niemandes in der Welt Litwaniens finde ich in
nicht dieser tiefen dem Genuß, Disziplin,
Kindheit ... wieder. ... "Mais Vons
aimer! Voyez comme je suis en lui..."
..... Gabe: an dem Kapitel für "Ereth-
ho Life": "Fons Amstelredam." (Zur Platte (h))
... Aber: Opus, die Gabe, der Lamy
guten Essen. Nach Tisch: in der Stadt, zu
Opus - die oben genannten Händel Händel
tiefen in der. Aber Cognac. Bisher unge-
schult. Markierung Lamy's Ausgabe, aus der
explorations. Epope. Mithras die gut
Mithras hat: gegen das Monumentale Gabe
der Ausgabe, und der Winding der
Gabe. (Etwas der Kassine Edelweiss.)
1921: ungegibt, aber massenhafte
Epope ...

Ab. IV.

Richtert Post: Klopstock, Schiller Zung, Bismarck;
(dramatisch, fremder kleiner Mithras, der
dieselbe ungleichen Sparte für die von mir
vergebliche Mithras: der Zofist der
geplanten ...); Bismarck, Mithras, und
Herosas; Zwischenraum von Epa -
... ..

Ogdenham an: Brian; Hopkoth; Mammik
(with "Broadway" - A. H. L.) - T. G. P. L.,
an E. W. - E. - F. S. - T. O. S. L.,
O. W. - M. H. Wood.

Nachw: Mag_n und Markt, gasbühel: Fini,
America.

Abendessen, am den Kunstmarkt "Lorenz"
(Kunstgalerie, sehr gut) : mit Herrn
F. ...

Schmiedel und seine Frau. Er, (hies,
schämung - behont nicht - Hermann - Aufs.
aber me Me und ge-herstet als daniel.

- Der Pflicht ist ein obligatorische Amtspflicht

6. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 8

Ich bin wie der grüne Leinwand, der ich bin.
Ich bin wie der grüne Leinwand, der ich bin.
Ich bin wie der grüne Leinwand, der ich bin.
Ich bin wie der grüne Leinwand, der ich bin.

18. IV.

Hierzu sind gegeben (die beiden Oster Tage): 4: arbeit, von Kapitel "Das Ende Österreichs", für "Escape to Life." (Erste Fassung fertig; Abgeschlossen anhangen.) - Dargestellt: etwas Korrespondenz; Can Stefan Zwerg mündlich - Gekommen: M. B. u. u., ganz n. s. s., sehr schön

Okt. 20. M: Mag - und Abend - Essen mit
Larry und ich; (Golo, auf Tagesaus-
flug, mit seinem Garagen - Teddy; Med.
mit der "Zürcher Phoenix"; 1 Abend,
in der "Zimmerliedern": Theater dabei.
Später noch etwas in der Wohnung von

Hierbei: den H. Orth in der Stadt zu helfen.
(Ein sehr einflussreicher, dicker Mann.)
Abend, im Restaurant, bei Röscher, mit
den T. N. A. L.'s. Wurde mit Alina und
am nächsten Tag. Inzwischen bei Anwesenheit

Lebensweise: 2 Bourgeoise " Manier des Franzosen
" Bedenkenlos - dabei Neugierigkeiten -
" sich selbst auch dichten - dabei fast
höflicher Witz.

Thinking abt T: always. - All my
thoughts are with you, my dear. I
am so deeply in love, Nothing can
happen to me, in a serious way: since
I am so very much in love.

19. IV.

Korrespondenz, grüßlich sich. (An Max Brod; Bruno
hard Litzon; Friedrich - w. u. v. d. W.) -
Granvich (an "Östereich" - Kap. f. h.) E
darüber photographisch. - Sendung von Briefen.
Brief von Klopstock: sehr merkwürdiges -
fast medical - Zusammenhang mit
meinem vorigen an ihn. (Wahl dessen den
Katholik - Zirkel, w. u. v. d. W.) Antwort ihm, beschränkt.
(Nenne ihm Dir.) Briefe von Mops! Schluß
Abend, mit Sittmann, im "Conzo": Nege-
Reine, "Blaschewitz", kleinerer wie Klaus,
aber ganz hübsche Nerven. (Ein
begabter, hochfurchtbarer etwas Grotesk-Paar/
Not in "Hinterm Jahn."
Vom Einschlafen: Bronze.
Nun: vom Einschlafen der nimmlich
gärlige Gedanke an T.

20. TV.

Schlechte Nachrichten über Miso (durch die
Bilder etc.) Bezugs: Sie MUSS interview sein,
für mehrere Wochen. Ah, z.B. droge man
dite! (Et moi-même? Mais j'ai des doubts
sur saison, d'être plus optimiste quant
à moi...) — Telefonische mitage am Freitag mit
ihm. Die abgemachten Nachrichten der Bismarck
Internat, Götter, Raus, etwas nicht zu tun. Wohl
wirklich KEIN Kreuzfahr. (Wer soll das
Ebenso beschreiben können!) — Annexionen wichtig.

[illegible]

Von Golo abgeholt und hingenommen.
Lektüre: in Nathan's "The Morning after...":
"After Thoughts on Hollywood." Amniant; aber
doch wohl kaum mehr.

La Droque. Ich glaube es mit Zynismus - und
Ärger mich darüber. Will es, muß es, wird
es bald wieder lossein. Ich wirk mit Tomson.
Aber und arbeiten.

22. IV.

Karte von Stefan Zwerg. Brief von Tomson -
und hat, April, Montag, Alter am. Geron Freund.
Lied ist es ein sehr trauriges Lied.
Es kommt noch weiter in Hollywood ...
Schreibe ich jetzt gleich noch mal ...
Mein "Constitution" - Aufzeichnungen von N.T.B.
- Brief von Emory M. ... am 24. April.
Seitdem: nach so langer Zeit, nach dem fünften
Tag wie ein Brief von T. Ich kriegte.
Will mich sehen. Für mich. Aufwache gleich.
Lade ich heute ein. Überlege mich sehr wohl.
habe, ob das mein Befehl ist. ... von
T. ab - konzentrieren kann. Aber nein!
Emory wird alle unheimliche Erinnerung,
habe hundertmal versucht. Gegenwärtig.
T. bleibt GANZ im Mittelpunkt ... Gehen zu Tisch.
- Nachmittags: mit Golo und Marie in
die Stadt, beim Theater - Konzert, Laika,
ein hervorragender, deutscher Mann. ...
man ist ein ... ; (dann ...)

gute Tinktur, Honig, zu einem Ausguss.)
Stochpflanz, Hasenbuckel, unter dem Wort
"Pflanz" ... Besondere der Comite, wegen
der Wünsche im Tage Zeichnungen: das
Zurück Annehmen wurden nicht ... kleine
Sachen ... Besondere, Post ...

Abends, wieder in die Stadt, dann Post
nach Gleditsch am Markhof. (Neue
"Bestimmung" im Paris ...) am Markhof.
Besondere Lektüre: "Tag - Nacht"; (Schwarz-
rotte wie die meisten Punkte mit Rom:
eine Narzisse von 18 mit einem sym-
metrischen - ich nicht mehr); "Welt-
werke" - Bei Marmel: der, nicht ...
das so sind Abende nach Marmel,
das Zimmer sollte jenseits, hat, mit
dem ... Karten spielen. Ganz heimlich

Abendgespräche - Später mit dem sehr Prachtigen,
Nikola, Silbner (dessen Namen ich nicht ...
nicht ...) am ... (Marmel hat ...
den ... zu seiner Wohnung, Gleditsch.)
[Ich ... ob T. auch diese kleinen
Exa-Tönen macht. Humboldt hatte ...
Nun - das nicht, andernfalls, ...
wäre.]

- Abends, die Lektüre mit Wulf, der nach
Paris fährt. Ein Prospekt: ich ...
kommen.

Spät in der Nacht: langer Besuch an
Zankow, über meine Beziehung mit Oskar,
beide sind 1000 old Rüsse.

23. IV.

Friedrich im Zankow. Telefonate mit ihm.
(Und die dämmen, sehr geringfügige, aber
nicht ganz gleichmässige. Meist ist mit
ihnen ichal, wachen, (Lärm - losen
Jahle in Paris, ...) - Gammelnach vom
Mops. - Telefon mit der alten Loos:
an Zankow, Briefe an Rüsse in Ver-
nehmung hat. - Etwas geschick: (gestern
gab nicht; heute nicht genug ... Wie man, man
Wüstenspringer!) - Daquintus etwas gehen:
Bouge. - Abend: Friedrich (von Bruchland
kommen ...) Essen mit ihm und Golo. Dann,
hier, bei uns oben. La longue zom-
nation amirale. (Seine Amvaka - Rüsse;
Husatiphan - Rüsse -; Ei Mele - die
aus Buch anseht: natürlich amvaka be-
soffen aber von Hier - Sein - ...)
Lun Stürze zu dem Kapitel vom "Ende
Oskars" von. Daraus dass es blöd
genannt ist -; wieder nicht so blöd ...
Ansch genommen: makelvoll. Um
3 Uhr morgens: Gink in der Küche.
24. IV.

Vormittag, noch mit Friedrich - der nach
mittag abruft.
Midi: 20. Geburtstag: kein Wein, davon gemacht.

(Also nicht-angefragte Rückkehr. Nicht ganz
im - gespannten Verhältnis, ohne dass.)
Etwas geschickter. ("Österreich.") - Lange
Hof in Frankfurt.
Abends Kino, wo sich. (Golo, Mon., Landg.):
La Dame de Pique (die Piquette -
Nostalgia), mit Pierre Blanchard - der schön-
romantische, im deutschen. [Gut, einen
Film für ihn zu schreiben: ein Stoff
aus der deutschen Romantik macht ihn
begeistert, sieht man Peter Schmitt, oder eine
Kombination aus verschiedenen Dingen von
E.T.A. Hoffmann ...]

- Das Mädchen Maria aus München geschickter
wird sie von Offizier - nicht; von einem
in M. Etwas d'gute, nicht so alles
nicht wohl gefallen hat. (Das d'ine-
förmliche furchen alle ist ein Dokument
so Me.)

25. IV. (mit Gump von Tomsch.)

T. L. Gump von E. Klopstock. Briefe:
Bianche Klopstock, Briefe H., Goldstein (Höchst
wunderlich,) ... - Geschichte aus: Harkniss,
Löwenstein; Briefe (Gut zu einem E.T.A. -
Hoffmann - Film, mit Pierre Blanchard.); Zersch-
... - Schiller's Nachlass: Vorwort zu Ende,
und die Post Restante - Sendung bleibt aus.
(Zurück zu Post getraut.) - Information über
Bollag (war der Anführer - der miswabel sind -
ohne dass es nötig.) Encodet - Regiert. Erlösung.
- Eben allem, ein "Baus in V.M." Professor

Sturmthat getroffen ... In die Mannel - Wohnung.
Der Kanak Fritz (und noch einer dabei) x.
Vom Golo abgeholt.
Der ganze kleine Vorrat verzehrt. Noch ganz
gut gearbeitet. - Lesarten: Borsen (ausgedr.
und gehalten mit jeder Seite); 11 neue
Gedichte von Wölfel, Fritz, Max und Wenz,
Aulwiese etc. etc. - Großer Gedanke an Tomka...

26. IV.

Post von Sibylla Binder; Kasch von der Elise
Lasker - Schüler. - Heute einer mangelhaften
Ehepaar, aus Zageh, von Max Brod ge:
schickt. Kann kaum etwas für sie tun ...
Wieder kommt mit dem Postamt. Ziemlich
verzweifelte. Auch einfach während dieser
unwundersamen Abhängigkeit.

Nachmittag bei Städt. Enzodot-Rezept.
Abend, im Theater, mit Christa (Habermas -
Winstock - besser als Städt.) - Gelesen und
Mangasch, dünne aber mit gemachte Anfänge
Famillion - Komödie, Lising spielt; (Therese;
Kaiser; die kleine Heger; Gensberg.) -
Nachher mit Christa, Gensberg, Opfer, die
Damen da; (im "Pharm.")
Nachts gearbeitet. (Gensberg noch "Österr.")
- Gelesen: E.T.A. Hoffmann "Der Sand-
mann."

27. IV.

Post: Michel; Emory; Ingolf Marsen, v.l.w.
- gearbeitet. ("Österr." über Stefan Zweig.)
- Mittag: der Kretzer; pedantisch,
gelehrig, kann, und der Kretzer, am,

ganz klar, sinnlos, Ungang.
In der Stadt. Bei Di. Bo. Tag. Augenbehandlung
- und Enzo - Regent. (Komme mit 10 Amp.
wider mich KNAPP aus. Es muss was geschehen,
immer mal wieder) -
Weiter gearbeitet. - Nach 10⁰ Uhr noch in die
Stadt, mit Golo. Im "Heimplätze",
mit Christa, Thren, der - ganz niedlichen -
Lilli Hegner, Kahlw, Danegge, Meier.
Viel kommt bei der kleinen Gesellschaft nicht
heraus. Die letzte Ampulle.

28. IV.

Rapide Entwöhnung. Bei nachmittags 3⁰ 4⁰: "ganz -
lich ohne was." Dann: 3 Enzo - Amp., auf
den Rest des Tages verteilt. Es geht leicht. -
Mit Golo, bei Katzengarten; besprechen die
Entwöhnung. (Sein Merkmal - wahrscheinlich
aus eigener Erfahrung gewöhnlich: "Kann
Süßholzöl ganz ohne die Wahrheit, wenn es
nicht sein. Seine Süßholz handelt." - Und ich
sage ihm recht - wahre Wörter!! - - Gefahr
der Verallgemeinerungen. Klopstock hatte
auch Danksch. - - Kurz bei den Brüdern,
im Saal des Th. M. - Fonds. (Überraschung an
Mops, dass ich einen roten, braunen Frack trage)
- Lange Zeit an E - als Regent -
schreiben zum langen "Österreich" - Kapitel:
das ENDLICH fertig wird. Es abends
explosionsartig, S.S. "Wittmann", auf-
gekauft. ... Kino: "Gruß d' Amore", mit

Nachher, bei Operntheater, mit Polgar, an
Lily Danwarth, Kähler, Golo.

30. IV.

Keine Manifestationen mehr; nur noch Acciden-
tablen. Es geht.
Geschiede: Rezension über Kurt Hiller, "Pro-
fite"; für die "Pariser Tageszeitung" Ludwig
Grunwald. — Post: ganz inhaltsreicher Brief
von Colin. Gertrude an: Barmen, 1
Zürich, die Bänder.
Nachmittag: mit Meda, vom "Jahres - Ein-
ladung" bei der Danzger. Ihre alte Mama
und sehr niedliche kleine Tochter, Karin.
(3-jährig.) Therese, und Valeria Hirt.
Theater - Klatsch. — Moment mit dem
Rummelpfaff, am Bellevue. Mit Meda, im
einen Lärchwaldchen "Gespräch - Bahn."
Abend: zu Hause. (Ausnahme!) — Telefon
mit Miso - Sils. — Langer Brief an Tompkins-
darling. — Lesarten: Bourgeois (mit
Notizen.) Sehr schön. — Rühmendes Aufheben,
zum ersten Mal, von H.M., in der
"Volkszeitung."

1. Mai 1938.

Zum ersten Frühstück Musik gemacht: BACH, Doppel-
Konzert in D-Moll. (Münchener.)

Gedichte. BENN. Es ist wie ein Laster.

Wiederbeschäftigung mit dem Roman - Manuskript,

zunächst lesend; ich will mich erst wieder

"einleben"...

Nach Tisch: Musik (Grammophon): „Fliegen der Holländer.“ – Lektüre: Borgese. – Etwas Konversation; (Madame Gideon – von der ich gestern noch hatte –; Pierre Klonowski – der nichts von sich hören (öft – wird.) – Man mehrere Bücher geklärt (in Z., Zimmer.) – Einige Seiten geschrieben (Roman.)

Abend, in der Stadt. Kino, etwas blöder Druck: John (mit Harold Pankin usw.) – Die Lektüre wird wieder – momentweise immer noch wie der war – Ehre Lasker-Schüler geöffnet. ge. Gedächtnis. – Später, mit im „Hauptplatz“, mit Gideon, dem kleinen Roth (dem meine Gang sehr attraktiv – sein), Med. Gideon, „Der goldene Topf.“

9. V.

Ganz lebhafter Post; Ophardt (über die E.T.A.-Höfmann – Bismarck – Fikar – Gide); Kunst Hi-Mu; Schläfer usw. – Gideon, am Friedrich-New York; Max Ophardt. – Gideon. – Borgese. – Nachmittags, mit Gideon nach Hahn. (Hahn-Warten, in der Nähe des Hahn-Hofs, meteorologische Station. Begleitet mit dem Ennst – immer noch alten Lektüre –; meteorologische Station und bewacht gekommen ... Wie geschwind es geht! ...) Am Abend von Ennst – der, wenn auch, plötzlich, windstürmt; nicht plötzlich. Rest des Tages, meistens mit ihm. Spaziergang. Abend in der Stadt (mit Med., der gleich von einem polnischen ...). Ennst über den „Zinnwälder“; ge.

Ansicht der Dicht. (Im Marionettentheater; im Hippodrom u. d. d. Gang u. d. d.) - Im "Odion" Emory schreibt Ansichtskarten; - ich bin an E. - x x. - Aber der letzte Gedanke der Tage ist höchst Trübsinnig.

3. V.

Schreibst du zum ersten Fürstentum. (Vandenberghe)
- Frühe Rechnung von Bismarck.
Glaubst du, wie Skizze "Triumph und Elend der Frau Miranaka." - Paris ist ein Roman.
Nachmittag: Markt, in der Stadt, mit Emory.
Der Nachmittag; Monument der Opferung. (Später geht Emory mit Medis weiter ...)
Abend, kleine Festlichkeit, mit Maudet G.
und Nizo K. Thale aller ziemlich bezaubernd.
Recht intensive Stimmung. - x, Nizo. (Medis Champoux) Überraschung; ganz lieblich.

4. V.

Tristesse. Le désir de mourir - : Krisis Point, de nouveau. Ist das "Kata?" Oder das biographische Gefühl? - Lyrisch. Schwermütig. Versinnlich. Gottgefällig.

"Wenn angehört ich also? Ich bin hier,
Denn Sein ist mir, und schwing mich, mein ich
In seine offene Vaterland hinein." wenn!

Sich Barthelemy, Person Chast!

Die Autopsie mit Gold und Emory; mit
Einn in Chast. Bedenken Himmel. Am Schluss,

das Mahlen mit dem geistlichen Jünger-Pass.
Aktionen wie Unterbringung, mit inget. Sprache,
aber ein Nutmann, Monz.
Abend der Mero; eben Thier Dame, Frau.
Johann. Grammophon. Whiskey.
Emmy. x. Conversation kann am Ende ich sein.
circa. 1/2 h. park de Tommas. Sonstiges de
New York

5. V. 38.

Ricki's Tod: vor 6 Jahren. +
..... Strahlend schön Landschaft. (Wie er so
geliebt hätte!) Goto, Emmy, der Bastard und
guter Spaziergang. Ich begleite sie bis
Maiden. - Bei Mero. Sie gesteht - und doch -
ihre italienische "Rückkehrer", eben die finen-
tischen Entwürfe - Absichten. - Auch der Tessa-
der Pension gehen. Bodo von Risch aber ein
Gefahr im Maiden. ("Das Werk") - Spaziergang,
mit Mero, im Festzelt. - Emmy, alle zusammen.
- Pils Pils im St. Moritz. Unterhaltung
mit dem Risch der "Wega" Risch (hat mit
Goto - Emmy (der sie schon anstellt.) -
Teil - Station im Langerhau. - Wenden das
Gebirgsplatz. - Emmy schließt am Schluss.

G. D. Krieger

Viel Korrespondenz - so gefunden und, Arthaus,
beantwortet. (E; Colla; Nibel; Fritz Walter;
Max Thod ...) - Am Tommas; Michel ...
Zur Tisch, jemand aus Wien (Niederstern, oder
so ähnlich.) - Telephone. (Alte Madame Fischer)

Frau. Bruder ...)

Zwillingen. Omgang, Tod. — Die internationale Affen-
Komödie der Hilde-Visite beim Duce.

... Eine Poete Restaurant-Sandung aus Paris,
kriechen den Hugen, und mit dem Gefühl, zu
helfen zu sein, einwürfen an Kopf,
widergesetzt. Notizen.

Abend, in der Oper, mit Emmy: „Boris Godunow“
Sehr vieldankenswert. (Der Höflichkeit, für mein
Gefühl, der Schluss der vorletzten Bilder: Monolog
des Idioten ...) — Nachher, mit dem Jüngling
Marzen, im „Hauptplatz.“ Gehen, die Danczger,
Viktoria Hirsch ...
Emmy. x. (Seine plötzliche Traurigkeit. Seine
Tränen. Mysticismus.)

7. V.

Karte von Kisch Hille (frisch und ungelesen gegen
Prinz Löwenstein.) — Ihm dankenswert. — Am die
Bilder. — Geographie: Roman. (Massen in New
York.) — Kindliche Short Story von Emmy, von
Mutter überreicht, abgelesen und etwas unbehaglich;
an Böse geschickt. — Gehen: Brongre.

Abend: mit Golo, Emmy, Mutter bei Operntheater.
Erwacht Kater dabei. Etwas angegriffen. (Über die „Ani-
malisierung“ nach Amman; das „Fahnenflucht“-
Motiv ...) — Der dessen Gefühlszustand, etwas anders-
ausgefallen. Lektüre: Ullrich „Von Bismarck
bis Picasso.“

8. V.

Schreibt ~ nach Bruchman-Lieder, beim Frühstück.

— Götter, Braut von Kometen. "Wacht und
kühnen, ist das schändliche Gebilde!"

.... Andacht von Götter Wacht.

Gedächtnis (Martini Entdeckung.)

Zur Tisch: Götter; Lauer; der kleine Rohl. (Sonntag)

— Abend: mit Götter und ich — recht bozigen

aber ganz braun — Neppach in der Stadt.

Ein in der "Kronenblatt", Politik und Kasse.

Später, im "Sicht", Monn, Meder, Lauer;

Emmy daz — und "Mott", der mir von

seiner eigenen Affären reden kann.

Emmy. X.

G. V.

Die englischen Exemplare der "Symphonie Pacht-

Asquith" Asquith alt. Gleich einer an Thomas

gibt. Tief von ihm. (C'est LVI) que

j'ai aimé.) Gleich beantwortet. Zu sich an der

Korrespondenz. (Von: C'est Rich; Miro; der

Lasker. Schürer mit. w. — An: Dada Wachen-

Boston; Harmon Onda. London — wie w.)

— Brücken von Quers. (Klein; Döbler;

Emil Ludwig.) — Komme zu wenig zum

arbeiten. — Nachmittags in der Stadt.

Anschließend Coiffus. Primär in kleinen Raus-

contre mit Herrn von Bruckner, bei

Opus. — — — Sehtamen Telegramm aus München,

das Onda Klärung plötzliche Ankunft

mitgeteilt ist. ("Wegwärts Afrika

....") —

Das mystische Telegramm war von Kar. Köster - der
wie also abends an der Bahn in Empfang
nahmen. - Kleine, etwas sinnlose Party der
Männer: Herr von Schenck, sein Vater, eine
Vorsicht (Mystikerin der Ciniere, "Nord-Süd") -
Erdbeben - Thoma. - Grammophon. Golds, Kar., Med.
10. V.

Kleine Spannung und lange Verzögerung mit
Emmy - der gestern nacht bis 3 Uhr mit einem
Damen aus St. Gallen (und dem Gatten ... ?)
entwungen. Seine nörgele Reue. Trommeln.
- Fast maplos liebesolle Preise von Fritz Walter
und Fräulein Herzfeld. - Gebrüder. ("Martin" ...)
Ich muss die Leiden der Entgehung, sie detailliert
beschreiben, nochmals durchmachen ... - Zu Tisch:
der Dietrich Kring (Hilke's Freund), ein ganz
neuer Plakat. - "Carmen" - Plakat.
Emmy, x. (marche-Mag!) Das tausend-Male - die
Spiele - Spiel ... Der alte Zauben ... Wirt - gebrüder.
- Abends. Abends von Kar. Köster, ins innere Afrika,
auf die Farm. (Seine norddeutsche - kühle Art ...)
Kino, mit Emmy: "Prison sans Barreaux", effekt-
volle Kiste. - Im "Himplatz". -
Emmy, x (une autre fois, et, probablement, la
dernière fois pour longtemps ...)

11. V.

Die Konventionen der - von Lion ganzem aber nicht
inoffiziell geknüpft - Aufzügen, "Wiederbegegnung mit
den deutschen Romantikern." - Erledigt.
Gebrüder (ein bisschen vormittag, marche-Mag und
abends.) ("Martin.")

Emmy bleibt noch den Tag.
Anfang des Nachmittags mit Greta und ihrem Ne-
pach. - Dr. Michael. Robert. Garry animiert.
Abends, zur Harter. Radio, Grammophon.
Lektüre: Ude, "Von Bismarck zu Pizano."
Emmy. x.

12. V.

Schlimme Tränen. E - mit Wolfgang. Beide
stark. Wolfgang hatte mir vorher noch
Hören versprochen; konnte es aber dann nicht
mehr geben. E hatte vorher im neuen Ver-
sammlung gesprochen. Ich wollte nicht sprach
zu ihr, an ihrer Bahn. Sie war nicht ganz
hoch. Sie sagte: "Ich kann dich im nächsten
Hören - durch meine Zähne." Wollte dann
eine von Grünpunkt Tabletten haben. "Das
kann mir nicht schaden ..."

..... Grabstein: den Abend über Masha's Ent-
wicklung zur Ende; Nahrung über "Von Bismarck
bis Pizano." - Post: die folgende Übersetzung
meiner Arbeit über den "Einfluss der
jung. Lit.", von Pierre Klonowski. - Brief
von Kurt Kuro: mit einer neuen Anfor-
derung, nach Spanien zu reisen ... Brief von
Herman Grot - ... - Gebeten an:
Marek Bion - Marek; Kurt Kuro.
Empfehlungsbriefe für Emmy nach Paris.
(An Bion; Hübner, L., ...)
In der Stadt. Mit Golo, dem Herman
Bridgeshamer geschaffen, der auf Platz
kommt. Unterhaltung über die Situation

im den C. S. R., ... - Mit Emmy, Abend.
zum New Märchen, mit Maunichs und Grot
(der wieder als Lächeln und wachend) und
Franz Schick. ... Emmy an die Bahn ge-
bracht. Maunichs seiner Absicht. Die Schick-
sungen seiner Paderne Aufbruch. Seine
Absicht. Seine Tränen. - Der Zug fährt ab.
Emmy seiner schönen Gesichtern ...

Auf der Rückfahrt, im Bus - dessen Rück-
gang zum Trotz - mit großer Verheerung:
der Gedanke an Thomas. Eine LUI, es ist
schon mit ihm, was ich immer da noch mehr
zuerst. So nahe wie Gott helfe.

13. V.

Geschichte: Requiem über "Von Bismarck bis
Pizarro"; nicht mehr abgeheft. - Gegen Abend,
im ganz Roman-Sitzen. ("Marianne und der
Jakobiner.") - Post: Rudolf Olam; die Hindw.
- Telefon: der Tröster; (fordert mich auf,
bei einer Ossigay-Friede im Schauspielturm zu
sprechen...). - Lesende: "Weltbühne"; NTH.
Abendessen, mit Lancy, im "Hinteren Stuhl."
Dann im "Sechste." Spricht und interessiert
(während) von seiner Monarchie. Le grand Nom-
bre. Dankt für meinen Brief damals an
sie, nach Brundage ... Später: Nacht-
vorstellung im "Nord-Süd"; frühe französische
Fiktion (Mimie): "Voyage à la lune".
"Le locataire diabolique", ... Viel
Drohungen und Reigenen. (Zurück.) -

Lesung des Tages: Tomski.

.... Ein paar Seiten Hermann und Bang. („Gemeine Hölle“)

14. V.

Etwas im „Sturm und Drang“.
Mitternachtslesungen von PEN-Club, Prag. Fichte und
Kant: Nach Spanien? Und die neuen Proben?
.... Geschrieben an: Rudolf Olden; Max Bork;
Pierre Kollonowski. – Schluß der Ude-Regeneration
abgeschlossen. Gelesen: Roman, „Maxim und der
Maler“, nicht ganz wenig. (Dagmar fand:
Karte von Emory, beantwortet.) – Theorien vom
Ehem. – Albert: Lening (der nach Amsterdam
fährt.) – Später in die Stadt. Der Kretzer
gefallen, der von Zürichs Kapelle her ist
her. (Denn seine Liebe Alf Schmidt, der ich
von 10 oder 10 Jahren im Heidelberger kannte
.... KLEINE Welt...) Im 3. schwachen Lo-
kalen, Platen hat es gut; das ganz in die
Mittags; nicht ein- und aus.
Lektüre: etwas Borge. – Im Heim.

„Dunkelheit, im Wintermühsal.“

15. V. (Sonntag)

Vom Tomski geordnet; sehr lebendig.
Gelesen: (Roman; verschiedene Stellen.) – Gelesen,
Hume, „Lagarré“, „Romanzen“, Notizen.
Brief an Lutz Hatzung. – Antwort von Oden
Hornath; Nizza: Schwaben. – Der kleine Rote
im Ehem. – Gramophone. (Santana. Rats-
man oft. Gring.) – Im französischen Bräutern
gelesen. (Minakawa. Zola. Hago n. n.)

Gesellschaft. („Marion + Tullio“) - Lesung:
Borg. - Abends, in der Stadt, mit Mad.
Der Öden Horwath gestiftet. (N.M., 2. M.
zum Pimpl.) Sein jäh. friend (von Actrice),
denn Freundin (wie Ägypten) und Ulrich
Bach. daz. Daz. mit dem Trögt, im
„Hauptk.“. Dann, im „Nebelpf.“, wird
die Worte G. G. M. G., namentlich den alten,
namentlich Anecdotes erzählen den Roda
Roda, seine Frau und seine Tochter (= Madame
Bach.)

16. V.

Zu sich Prof. Emery, Krist H. M., Lange
H. H. M., Vickas G. M. M., Schüler - mit.
Englische Exemplare der „Symphonie Raffi -
Allegro“; an W. H. M. Lange W. H. M.
(George Emery; Dorothy Thompson; Julien
G. M. M.) - Die Schüler, jetzt in Prag,
mit Prag B. H. M. Exemplare. - Briefe an:
B. H. M., Emery, Brian, Lange H., die Schüler
- mit. Der letzte Tag 20. M. W. H. M. -
M. O. H. - Mit G. H., der den W. H. M. Lange
(mit F. H.) W. H. M.. Schüler den W. H. M.
G. H. M. - Zum Abend: der N. M.
W. H. M. - L. M. (Sie hat ganz St. M.
St. M.!) Der W. H. M. K. M. (R. M.)
W. H. M. L. M. Prag ganz W. H. M.
W. H. M. R. M. W. H. M. W. H. M. W. H. M.
W. H. M. W. H. M. - A. M. F. H. W. H. M.
W. H. M. W. H. M. W. H. M. W. H. M. W. H. M.
W. H. M. W. H. M. W. H. M. W. H. M. W. H. M.

Zutragung: Martin, Anstalt für Frank-
reich in Genéve. Seine Arbeit - T. 1. DCH
nach Krieg diesen Jahr 18.
Gestern: Borgers.

19. V.

Telegramm von E, aus Boston, ganz informativ.
Briefe von Frank Wankman; Johannes R. Becker
(über meinen Hilm - Artikel); mich, 2. 11.
- paradoxalen Weise, an Th. M. als
"geistige Vorbild" einwand ... Ihm aus
früherer Gegenwart. - Briefe an Hilm und
Schüler. - Der Borgers zu Ende gehen; No.
Ringen und Regression. - Geschichte, am Roman.
- Letzte Post: alle die Briefe und Geschenke ...
nach dem Tommas - Brief. - Telegramm: Nico
Kaufmann; Frau Else Brannmann (aus
Paris); der Kerkelch ... - Musik:
Tinkardovsky - Violinkonzert. (Grammophon.) -
Abend, mit der Thurn + Goto im "Nebenzahn."
Tausend zwanzig.
Brief an Tommas. Tausend.

18. V.

Korrespondenz. (Friedrich - New York; Rudolf
Olden, ...)
Geschichte: Borgers - Regression; aber noch nicht fertig.
Lektüre: Briefe von Fritz Walter, "Die Stimmen
Götter" (Kantata, Agamemnon.) Ringen. -
In der Stadt; bei Opere, Di. Thoma ...
- Dieu beim Hilm v. Schenker. (Nun,
als fürstliche Wohnung): Marmel, Marmel,
die Opere, Frau Schick.

19. V.

Brief von Albert Baumann. - Von Offi - nialt.
 (Von der Mädel aus Münster mitgebracht.) - Üss.
 - Mit Med. und Nizo nach Basel. Dort: zu dicht
 beschaffen Tag. Exm. mit ^{Nico und} Bräbe. K. (den ich mit
 Jahren nicht gesehen und der, wie immer, lieb und
 intelligent), in der "Kunsthalle". - Bei K. K. K.,
 auf der "Nationalgalerie": ein braun alter
 Mann. - Mit Nizo, zu Rudolf Scharf (der
 den Med. Strasse hatte.) *) Bei Albert und Bob.
 bekamen Baumann, in der "Trois Rois." (Jahon
 nach Tisch eines Moment bei einem gewiss.)
 Reichender, etwas in künstlerischen Eindrücken. Bei
 Sperrung der America - Pläne. - Mr. Wilhelm
 Hugon, im "Lufthafen." Politik. Sein
 nialter Vater (Götting.) Im Theater:
 "Taymond", von Hermann Kerv, in der
 faher, langweiligen Stück; auch als mäßig
 gespielt; nur Baumann genastig. In der
 Paris weg. Hartung begünst. Der Schauspiel
 Galling. - Noch mit Nizo, Bräbe, Med. in der
 "Hollwitsche." Rückfahrt. Nizo. x, aber
 eine gewisse Freude. (It is quite, fast
 hysterique, anhaltend, beim Konstant.) -
 Mais les derniers jours de cette longue
 journée chez T. D. D.

*) Moment in einer schönen Dufy - Ausstellung.
 Freude, Bilder zu sehen.

20. V.

Korrespondenz. (Emmy; Kurt Karo n.i.v.) Briefe von Lamp Hatnang, Mops n.i.v.

Granbritien: die kleine Rote über Osttag, für Sonntag. ("Der Held.")

Gebühren: den kleinen Kananda-Roman von Fritzy Walter zu Ende. Ausgesprochen häßlich.

Abends Gäste: Mannich mit Bruder Hans. Ueberwinden - häßlichen aber etwas zu schmerzlichen - Mannichs. Später dann: August Manich; Thew.

Langen, recht kluge, recht bedächtigende Brief vom Herrn Dr. Wolkenburg aus Danos, über Miro's Zustand. Mit Thewen darüber beraten.

- 2 3 Uhr.

21. V.

Post: Pauline Gebel; Alice von Nakany. Gelesen, aus dem alten Quivido; Maja Bloch.

- Telefonat mit Wolkenburg - Danos, Miro betreffend. Sehr bedrückende Situation.

Granbritien, die Rezension über den "Mantel der Furchen" (Bouge) zu Ende. (Ziemlich interessant)

- Telefonat mit Miro - Samadun. Halbescheu zu wichtigend. - Benachteiligung: politische Nachrichten.

Schönwiese im Eger. Derselbe Trippelbewegungen

.... Abends: in der Stadt, mit dem Knecht. Von dem 3. kommt ja - Lokalen. Ziemlich

Befriedigt; aber wehmütig.

Leistung: August Karo, D-Zug III. Klasse.

- Brief vom Kurt Hiller.

Tomski: Gedanke.

22. V. (Sonntag.)

Vorabend: die Osttag - Feier im Schauspielhaus. Die Kromauer (biographische Rede); Musik (Cello - Klavier); Grotow - Danziger Lesung vor (Eindringende, ahnungsvolle Dinge.) - Mein Speech, sehr herzlich aufgenommen. - Nachher, von verschiedenen Lesern angesprochen. - Im "Hinteren Stamm": mit Grotow, Lindberg, Thun usw. (Grosser Tisch.) - Hier, zum Essen: der kleine Rote; Kretzmer - Antifaschistische Briefe an Paulus Gellert, Fritz Walter (siehe zur Manuskript), Di. Wolke, Ludwig-Dandl, Emmy (von dem wieder ein Hilfsarbeiter aus Paris kam...) - Am Ende, in der Stadt, Kino, "Mimikry of Life" ("Weisse und schwarze Mäntel"), unvollständig, aber ganz faszinierend. Zeitungen (niedrig, später, Radio-Meldungen.) Hochdramatische Situation. Der KRIEG dürfte vermeiden werden, da Frankreich - England sich diesmal stärker zeigen. Hitler wagt es nicht.

23. V.

Lieber Brief von Brian. (Anwendung: Rudolf Olden; Fröhenberg - Walter.) - Mein, um G. G. 10: etwas durcheinander und beschränkt, erschöpft von Amerika - Rinnmel.

Gedachte. (Traut. Heyn. - Hölderlin. Novak. -

Ritua. "Ach, in den Armen hab ich sie alle verloren. Das war, das wirst immer wieder erfahren: Wer sich niemals dort aufhält, hat er nicht fest."

Geurteilt, am Roman, am verschiedenen Stellen -
genau noch nicht recht genau.
Abends, im der Stadt, mit Kanten. Bekanntheit
mit nicht lehrbuchmäßigen Schwerepunkten. (Sohn:
dringend nicht nur; mit nach Paris auswandern;
hört Heinrich mit Vorname; höchst gut sein,
hat etwas Dostojewski'sches, was noch an
anerkennen der deutschen Schwere.) - Im neuen
Lokal, "Jasa" und "Kopf".

24. V.

Nicht zu hohe Nachrichten über und von
Miro.

Zufolge. "Entspannung".... Das Nacht, aber
nicht nicht geklärt (Oder NOCH nicht!) -
- Gedichte. Heute "Lager". - Brief an Brian. -
- Geurteilt - vornehmlich nach dem Maß - , am
Roman, verschiedenen Stellen dargestellt. Dargestellt:
Prosa im Tönen - das; am F. - Spargengang.
- Abends, im Haus, gelesen, im "Woch".
(Maurice über historische Punkte; sehr froh über
Lyrik von Brecht selbst.) - Der frangösisch
Prosa von René Schickel, "Le Roman".
Heute. Sehr hohe M. - Morgen. Grammophon.
Stimmen "Don Juan", "Tristan". -
Radio. (Lauter Unsin.) - Dage: Kinsh.
- "Gangue de Kien" D-Zug III. Klam. "Nett. Aber
sehr nicht schwächen, als ich sonstige.

25. V.

Anruf von Miro, am, Bockm. Etwas freier. - Brief
von Miro. (Andeutungen über E und F, die
nicht nicht erwarten, aber doch bringen ...) -
Neuer Brief von Fritz Walter.

Gedächtnis, Roman, "Prolog u. Epilog." (Karl Höfer)
- Mit Max: Briefe K. - Mit ihm in die Stadt.
Zukunft Götter; Behandlung. Coiffures (Ma-
nieren.) - Mit Uli. Briefe, in "Tirage."
Lange politische Unterhaltung. Sein Plan einer
neuen Gruppe oder Bewegung: christlich - sozial -
listig - sozialist. Mit Uniformen. Proportionen. -
Abendessen mit Direktor Kerner (aus Mährisch -
Ostau.) et Madame, in der "Kronhalle."
Nicht einmündig - und immer ausbreitend.
Seine Idee für die "Weltmacht." Endlose
Diskussionen von der Frage der "Nation", deren
Realität u. Verantwortung, vollständig leuchtend.
Begrüßte Monoman. Etwas geistlos. - Später,
in Lösung, dann: Opern, Theater, Briefe,
Käse, Medizin.
Jungfrau Kien "D-Zug III. Klasse" zur Ende.
Ein schwarzer Brief.

26. V.

Ankunft, der Ballen; Mott; Bundesüberführung.
- Dieke Manuskript - Sendung von Kerner. - Brief an
Rudi Storz (über "Le Républicain.") An der Wende.
Ankunft ... Zum Essen: der Theater. - Musik (Gemein-
schaften); Gernot "Fahrt" ... Die Liebes-
Ankunft mit Hans Hütting; der große romantische
Einkauf ... das exzellente.
Ankunft am 26. Juni: "Schmied", by James M.
Cain. - Oft diesen furchtbaren Widewiden gegen
die Arbeit am Roman. Ich habe so bonne
moy. sehr ... Also: garburtet.

ni
-
V.
Gn
W.
ni
M

(
w
7.
A

一

1

3

△

nicht weiter in dem Bezug zu mir mit dem Alter zu kommen.
- Wurde ich mein ganzes Leben lang das gleiche
Vorgehen haben? ...
Gedankwelt. (Tilly's Selbstmord.) - Gedankwelt, an Fick
Wahrheit. - Brief von dem "Cathars der Süd" (komisch,
über ihre Ansicht.) - Lancy zum Essen. - Ansichte,
Miso ... - Abend: Ansichte von E am Paris.
(Merkwürdige Komplikationen mit F., die nicht
mit als gelöst werden ist ...)

In der Stadt. Essen mit Mopp. Der Wadley ge-
hoffen. Mit ihm, den Krieger sind eine gefährliche
Theatermakeln mit Wem (Tilly's?), 17-jährig,
ganz drollig. Noch ein recht ganzige Cathars-
Tänzer, Bunge, da der der Sonne - 79 -
Lokalen; nicht als wichtig.
Lektüre: "Sarmate", dass Amerikaner können
so sieht!!

29. V.

Morgen, a. b., es kann manchmal als gewiss sein.
... Lancy beim Frühstück. - Briefe an Doro Kloss:
... Hirt. (Mitarbeiterwelt an "Mat + Wk.")
... Ich zähle die Tage, bis ich Tommas wieder sehe.
Noch nicht 2 Monate. Und schon über 4, das
ich ihn nicht gesehen habe. My Lord: I really
do love him.

Zu Tisch: Kloss, Herr Tannenbaum; Thew; Lancy.
Später: Miso. Lange Unterhaltung mit ihm. Sie
scheint sehr sympathisch.

Gedankwelt, Tilly's Selbstmord zur Ende.

Abend, im kleinen Moment mit der Ged. -
Gestern, mit Radio - Begleitung. "Sarmate".

31. V.

Gestern früh: E's Ankunft. Mit Mado, Thren an der
Bahn. Später Mado kam.

Fast den ganzen Tag mit unendlicher Anwesenheit.
(Ein Schreiben; der Brief vom Mado. über -
wunderbar Hwaegstimmung...)

Nur einige Briefe. erledigt. Frisch, Klopfer an der
- Hand: wieder ganz frisch.

Reichlich Post: Condorhose - Kollege; Emmy
(nach Kragg-Komplexus Brief an Le Harve);
Paris Tageszeitung (wieder der Spanien -
Reise...)

Lesen: "Svenade." - Im Ernst E. umarmt;

Nachdem: "Befreite Hände." (Das ist aber
ein großer Kitzel!) - Im Golo Kapitel, Gentry
nach der Feind. Rev.

Sorgen um Mado und ihre nie - geklärten, Entge -
nungen.

Unterhaltung mit E über den Spanien - Plan.

Abends: Dinner - Party bei Oberst. W. Thren,
Dr. Fleischmann (der Pizano - Sammler), unser
Gast Laika, das drollige Gokberg. - Gung
nicht.

1. VI. 38.

Sorgen um Mado. E fährt nach Landquart, sie geht
starkem Knie abgehoben. Sie kommt nicht mehr.
Die diabolische Rolle der Mutter. Gefahr.

Brief vom Tommas, nicht niedergeschlagen. Ge -
antwortet. Lange Briefe an Mado und Friedrich.
Damit der ganze Tag vergangen. - Briefe von
der Thren; Lönig.

Abends, in der Stadt. Mit Dick Wadley und

seinen Boy-friend, Wimmer Töchter, mit 12 Jahren
in seine Pension, 17-jährig, in der Pass. -
Erm. im "Hinteren Stw." His Tiefenbrunnen
zusammen gefangen. - Hier noch mit E. -
Lehr. Pers. : "Sternade." - Golo, Guty - Emmy.

2. VI.

Wieder politische Spannung. (Hinter, "14
Prinzip." - Grenzstellen aus Spanien mit w.)
KRIEG kann immer noch stattfinden. -
- Briefe an den mächtigen Hans Burt
(jetzt "Harry Lister.") -
Arbeit, Roman. - Nachmittags, Besprechung mit E,
über "Erzählung des Lebens."
Die jahreszeitliche Nachricht, der Uli Burt aus der
phonisch: Odon Horwath auf dem Champ, Ely-
sis von einem Phantom weilt. E. klang
ganzzeitig phantastisch. Hoffte noch, es ist nicht
wahr

Abend mit Mannich und Golo. Später E, Kahlw,
M. d., Nizo dazw. für Mannichs Wohnung.
Die höchsten Grammatikpläne. (E. d. an
"Vollendung d' Enfant." Anna la Ronni usw.)
- Krippl. - Hier noch "lange Diskussion -
E, Golo, ich - , über die Schweiz, Europa.
Anwille, die Demokratie mit w.
Angelegenheiten, wiederzuleben: Wolfgang "Fall
Viktor Holy Kopf."

3. VI.

P. d. Christa (aus München ...); P. d. Klonowski
mit w.

Beleg vom der "Washington Post", für meine
"Gleaner Life im Exil" - Aufsatz. - Gespräch
an Krestin; an der "Cathars der Sud." -
Lange Brief an die Bürger. (Anforderung zu
"Escape to Life.") - Nathaniel, in der Stadt,
aufschreibt bei Zahnarzt Goldmann. Im "Tweed",
mit Golo und der Löwenberwald, im Prag.
- Telegramm vom dem Eltern, als kommen
ankündigend. Verkündig. E's, Verkündig. der
wieder - Abends um H. der. E, Thun, L. der.
Whiskey; Radio; Gespräch. - Antwort von Friedrich
Amsterdam. Lange Unterhaltung. Die Verlage-
gründung; Bremen; der Roman; die Spa-
nien - Reise, gegen die w. ist. Auch mit Landman.
Die Scherzschmerzhaftigkeit ist Horwath be-
wahrheitet sich

4. VI.

Briefe an Landman. - Grabstein. Nachmit-
tag Horwath, für NTB. - Notizen für "Escape".
- Briefe an Habsburg; aufschreibt an Krestin, dass,
wegen der Spanien - Reise (zu der wir nicht
halloway nicht kommen ...)
Abends, in der Stadt. Erst im "Tweed", mit
Krestin, seinen Indigenen Plänen, einen Blonden-
und dem W. der Tränen, O. der (oder Habsburg.)
Mit ihm h. der. Reste la mit. x, aber
freundliche. B. der. gut.

5. VI.

Wenig geschlafen. Vor 6 Uhr auf, um den lieben
Krestin zu verabschieden (den der Golo nicht)

nimmst.) Windwischen Morgen. (Pfingstsonntag)
Etwas geschrieben. (Roman.) Gelesen, "Fall
Viktor Holykost", sehr ungewöhnlich und schön.
trotz manchen kindlichen. (Der gas ge-
drückte Kafka-Einfluss, gegen Ende...) -
Nicht eine Stunde geschrieben; mit E. Thewes noch
mal geschrieben. - Ganzer Tag zu Haus. Gras-
buch, "Escape to Life" (Das Leben - Kapitel)
Roman. (Die böse Annäherung)
Unterhaltungen mit Länig; über seine Zukunft
v. v. v. Abends Radio; E.
Lektüre: "Sternen". (Merkwürdige Mitteilungen;
die oft etwas gewalttätige Dröhl.)
Man kann einen Freund der Ozean Complices
d'Amor Gide.

6. VI.

Geachtet, am Kapitel über die Toten ("Escape") -
Vormittags mit E in der Stadt; bei Hagen, -
mit dem Siegfried Trebitsch; ein ungewöhnliche
Mann, aber nicht ein-licher alter Mann. -
Den Wiener Knaben, Otto, zu Tisch heute mit-
genommen. (Seine höchste eigene Anforderung
über seine Tüchtigkeit, Kostüm, die geplante
Rollenspielerinnen - v. v. v. Unklarheit fast
genau.) - Nachher mit ihm hier oben, x. -
Abends, mit ihm und der kleinen Pastewin -
sie wissen mit an "Liliane und Paul" -
im Kino. Einzelschritt, im Vorprogramm,
"Totenjahrmärkte in Mexiko", von Eigentlich,

sehr interessant, schön und schön. (Die Kinder,
mit dem Tod spielend...) - Am nächsten Tag,
"Von zumt habe everything", den ich auch
schon schon kannte; womit ich schon meine
Bild vom Literarischen Betrieb... Im "Taschen"
mit den beiden Kindern, die Eis essen.
Reizhaft mit E, Mado, Thun. - "Svennaden."
4. VII.

Post: Briefe K. (Trauung über Goldstein),
Klopstock, Edith Gebel. - Viel gearbeitet, am
Toten - Kapitel, für "Eisap. No Life."
"Mons. Geburtstag; kleiner Aufbruch zum Abend,
Ankunft - alle zusammen + Länny - , im 2
Wagen; hiesigen Restaurant am See, hiesiger
Rappertwill ("Sveden") ; Fint und Wm.
Schöner Blick - See und Berg - , Abend -
Franken. Noch etwas im Kino: "Kapitel",
im Guckkasten eine kleine Hoppe ges. sehen. Nicht
mit mir, sondern wieder wieder.
- - "Svennaden."

8. VII.

Langer Brief von Rudi Schickel. - Gelesen,
das "Toten" Kapitel ges. Ende. (24 Seiten.)
- Kleiner Streit mit E, wegen Emmy, Otto usw.
und ihren Verhältnissen hier im Hause. - Nachmittags
in der Stadt, bei Borka; Coiffure usw.
- Abend, mit Otto und seiner "Kleinen".
Im "Taschen"; Spaziergang am See; Sonnen-
bad. Libyphare, Segelboote, Lichter auf

dem W. u. W. — North Kingy mit E und der
M. a. b. w. Schmidt, nicht im "T. w. u. u."

g. प्र.

Man der Stadt - bei großer Hitze -; Prologgingen.
 Zwängen im "Traum." (Weltwoche; Paris
 S. 10. 11. 12.) - "Euer mit Otto im Hinteren
 Saal." (Das halbe Schauspielhaus, an den
 Nebenbühnen.) O. (nicht mehr richtig zu einem
 Rollstuhl - Gedächtnis ... Für eine "Näherung" ...
 Langes Teil zusammen an Houghton Mission,
 wegen der Übertragung - Post: Houghton,
 Löwenstein; Frank Wankenstein; Kasten. -
 Konzeptionen am Toten - Kapit. - Zum Teil - als
 Altkapit., mit der Traum -; die Kunst
 ... in einem Traubling. -

Schmeichelt mich die ...
Groner Abend mit Opern und M. ...
Nach Tisch, Gesellschaftsspiele. (Das gute ...
Quartett; Gedichte - machen - Spiel ...)
Groner ...
also ...
fahren ...

10. VT.

Geographische Karte. Konventionen d. (T-Dimens., Misch.)

Prison, Dick Wadley, w. n. w.)

М: М-ау, ОМ-о. х.

M: Mags, O.M.B. f.
 In the Stadt. Count Laska. - Zakhary.

In the Strait. Com. 1st. -
Abund. Larv. - Also Hw Ruff gith. or b. -
Mud. Litter

Abund. Early.
Kondohungwitz an Madam L:ny.

Brick son T-Orange.

13. VI. Amsterdam, Park Hotel

Im Zürich, so gut sein: neben allen Abreise - Gerüchten.
Angeboten: Unausbehalten am Wien - Kapital.
Von der Abreise: der Herr Höttinger, neuer
Übersetzer.

Die Ankerreise, mit E. - Im Basel: Stunde
mit Wilhelm Herzog. (Plan zum "Anker
der Entscherten"...) - Nacht im Strasbourg
(Nacht Höttinger) - Gestern: über 400 km
Fahrt. Mittagessen in Metz. Abends in

Bruxelles. Der Peter-Emanuel. Verwandte.

schaffte. Große Klatsch. Nacht im Hotel
Arbeit I. (Tür.) - Heute: Wieder eine

"Gänge" Mittagessen im Rotterdam. Um 5
Uhr hier eingetroffen. Friedrich. Ein, in der

Personen Hölle, mit ihm + Landau (ger
sind.) Später, in der "American" - Bar.

Whiskey. (Die Vögel - Probleme. Brummen.

Amerika... - Mit Landau nicht

Horsath. - Der Fall Wülfel... -

- Im Köstler "Spanisch Testament."

- So wie ich nicht mehr am gleichen Ort mit dem
kleinen O. - deren Züge ich schon oft gesehen
beginne - : neue Macht der Gedankung an T. -

14. VI.

Briefe an Gustav Regler; den Otto; an Bräuer K., mit
Empfehlungen für N.Y. - Brief vom Lager H.

X Unbekanntes Toben der deutschen Presse gegen die
E.S.R. - Land, mit E-F, der Dicker sind
Thun. -

Moment im Verlag; Alice. - Gangan. Alter
Amsterdam. - Beim de Vries. X, aber Gabel-
garn.

Köstler, "Spanisch Testament." - Brief an Tomskii.
- Mit der glen Block, im Café des Hotels. - Ein
zu nicht (E, F, L.), in der Pension. Dann,
mit dem Hinrich, im "Aandvreesen." (Vorher:
kleine Visite der Peter Flack.) Gespräche über
Licht, Friseur, Pa-Aufenthalt, Sorgen, Politik usw.
- "Sermade." Die überraschende homosexuelle Pointe.
15. VI.

Briefe, an Rier; Miro; Golo. - Köstler. - Notizen.
Länder mit E und Frank Waspelau. (Über die
Vertretung der ungarischen Schriftsteller auf der
Konferenz in Esian, usw.) - Gangan, bischen
im Kino: Queen Victoria, mit Wohlbrück
als Prinz Albert; in der Pause beg.
Zwei Abenden, im Laren, bei Alice und
ihrem Mann von Eingen. Hält sich immerhin
können. Während der Ansofahrt - hinten, im
offenen Sitz - meistens an Tomskii gedacht.
- Gegen und gewöhnlich, mit E - F. -
- "Sermade." Der Scherz (die Mordgeschichte) spielt
aktuell vor. Aber die Fingis der schwachen Disziplin
nicht geübt.

16. VI. Antwerpen, Hotel Zintwer.

Abreise nach Gingen in Amsterdam; große Zigar-
renschmuck mit usw. Länder mit Friedlich.
Abreise d. Sorgen mit dem Wagen. Hrs Bragg.
- Visite von Gusta Weer, Litwack Agent. -
- Im Haag: Zusammenkunft mit Menno de
Braak. (Sein Neugierde nach dem

Wimm (Katharsis) - - Fahrt durch einen schönen
Abend. - Hier: guter, später Dinn. - E's Lebens-
20. Jg. (Zweiten F. und Grimpst ... Nicht eine
gefährliche (für alle.) -
"Sternade" zu Ende. Es waren viele Betrachtungen
über dies Ganze. Bruch, und über diesen Bruch
im Besonderen, angestrichen. Hake Rinn, hake
brinck Dichtung ...

Paris, Hôtel des Saints Pères
18. VI.

Lang Tag ... Vorwissen (Kongress über E), die
Fahrt Antwerpen - Brüssel - Paris. Im Brüssel bei
Peter - Emma, die eine bis Mons begleiten,
wo wir zusammen eine. Recht lustige Ost. G-d,
die Stenche Brüssel - Mons, mit Peter im Wagen.
Ankunft in ^{Paris} Brüssel. Entzückt wie immer. -
- Gestern, einen der überfüllten Tag. - Telephon
nach Ant der "Pariser Tageszeitung", mit
Karo und - Manfred Georg. Ich sah Korresponden-
zen von Josef. - Lina mit Billard, ehe
Michael. - Mit Walter M. Lang. - Mit Schwan-
schild, in einem Café in Par. (Das Man-
system nicht nicht - werden - Dins (mit.) -
Mit Katy und Karo. - Abenden bei Hain:
bist. Prinz von Löwenstein, von de Vangin-
land. - Im "Colise", mit Katy, der
Maria Oster, der Koltzowa, einen linken
Prinzen ... - Bei Schwan-
nein Wohnung, von de Weber, mit einem
Walter: Polgar, Leonhard Frank - me-
landolent galten - samt Freunden aus

Brun, und Lisch - Lieb. Lust, noch mit mir ich.
4 Uhr. (T. regionen aber E.)
... Die Spanien - Probleme. Soll man nach Alicante,
oder mit nach Barcelona? - Probleme. Gefahren.

20. VI.

Telephonat. - Französisches Brief an die Tabouret, mit der
ich mich telephoniert (für E.) - Antiführer
Lisch mit Kisten an Madame, der Carbone.
Grosse Literatur - Klatze. Diskussion mit E, über
den politischen Zustand der Schweiz. - Beim de
Vapour; x x. - Kleine literarische Sendung von Hermann

Heute. -

21. VI.

Unendliche Hetze und Durscheinander. Vermögich,
aller aufgeschriebenen. Galt nach den Viren sind
Permissionen. Tinktur, Grünwalzomital; Präferen
Ausw. Dazipiten in Besprechungen mit
Katy, Caro, Wokth (von der "Tagzeitung"),
Viktor Schilt (von "Daily Herald"), Louis
Fischer, der Osten in Dazipiten; Mops;
Bibi; Toni (sokolten); Lisch Frank. (Herrn
Lisch nicht ich und Speyer) in der Gasten
abend, Kitz mit dem Schützengard -
Lisch, nach einem Vortrag von Bridg; -
Lisch; Kisch; Willi Friedl in der -
Lisch; Kisch; Löwenstein in der -
Telephonat, Hübner, Otto (ichan halb
Post; Gold, der kleine Otto (ichan halb
wegen in), in der. - Gerade so hin, x,
"manga" (de App, auch mache man
habile, in a Juni.) - - Nochmal Präferen.
Everything o.k. - Brief an Tomson - das i
Fraktion; Gold. - Abenden mit Lisch.
Dann mit Bibi und Mops. Dann, der
Weber, wieder mit Lisch, Speyer, Polgar

sind der Darrash. Dann mit Peter. alles
Seine echte Anhänglichkeit; seine Hygiene.
Seine Mischungen...

Morgen also die Abreise. Man war für die
Fahrt bis zum nächsten Morgen. Mein Bestreben
nach: es wird nichts passieren. Das Ende
wird irgendwie kritisch und ungewiss.
By the way: I don't really want
the death now. I am not afraid; but
I don't exactly want it. I have the
little intention to write some more or
less good stuff before going away.
I love Tom. I wonder if he really
loves; but it is a strange fact -
I do love him.

— Etwas „gemacht.“ Daher meine
Radschichtigkeit.

3 Uhr morgens.

Überhaupt nicht geschlafen. Viel an T. gedacht.

24. VI. Barcelona

Hilf Magister

ZU VIEL, mit vorgeraten.
Die Abreise im Paris. Am 24. Bahn, Licht,
Mots, Jany, Katy, W. etc. - Die Reise
nach Parigi. Dort im Hotel; kann
Consul d'Espagne; Korrespondenz.
Anschaffung des Gutes. (Aber dank der
Empfehlung an Brochard, im Paris.)
Anschaffung weiter, h. etc.

Die ersten Eindrücke. Notizen. ("Brasilien
ist wichtig...") - Die Katakomben mit dem
Eisen. - Man hat eine Vorstellung von frühlicher
mit Markte Hausman (da fällt der
Präsident da da Chamber mit... - Besten
aber mit Mr. Brück (wenn er glücklichen
Korrespondenzen), und seine spanischen Freunde.
- Später gänge durch die Stadt.

24. VI. (Nachts, 11 Uhr.)
Rückblick gefüllte Tage. - Hier, in Braselona:
Lauter mit vielen Führern (som
Propaganda - Ministerium), Rück; auf der
Politik. - Unwastetes Wiedersehen
mit Hansjörg Dammert; mehr als mit
ihm. - Ein Abendessen mit Long White
und seine Freunde. Halbe Stunde mit
ihm im Theater, an der drückten Raum.
Blas. - Einen Artikel geschrieben, "Bras-
selona ist wichtig". - ...
Gestern früh: "das Front", in Begleitung der
journalisten Kell, "Marler Nationalregierung",
gang Blas. - Das Hauptquartier von "HANS",
in der Nähe von Torkona, am Meer.
Ein mit einem "Stab", der krieger
wenn Martin dank; der Akademie; der
niedliche kleine Spanier. - Brad
von Meer. - HANS. Der Eindrücke von
ihm. - Die Siegfrieden, zu große Bande.
(Die andere Disposition - Kommandant,
Rodrigo; der Charakter. ... Die wilden
Matson auf der Landigen Hallen.
... - Abend: der große Anblick nach
... - (Der Tromben - Flugzeuge. -

Toskano. Die weltberühmte Stadt. Das befestigte
Castell ^{nicht} (Nobis) ist merkwürdig.
~~Post mit Macht~~ Anblick, mit HANS, im Land,
zum Beobachtungsposten. Ein, wieder mit
dem Stab. Nach Tisch: Ludwig Riem.
Architekt mit ihm ("einzelne" "Theater-
szenen...") zu einer Militärschule.
Der lituanische junge Politikern war.
(Nobis) Hier, in aller Eile;
Vortrag für die deutsche Rundfunk-
Sendung gegeben. Der Propagandaministerium.
Der Vortrag gegeben. "Kamraden sind
Kamradinnen ...". Bin ich in Deutschland
land gehört worden.
... Behälter, im "Mar und Werk",
"Adelns Engländer" (Z.), Suchen.
Eine kindliche Komposition. Höchst eigen-
artige. Schöne, gerade Linie.

28. VI.

Kleiner Flug - Adam. Niemand neugierig
auf der Straße ...
Herr "Chargé" d'Affaires der E. S. A., Ne-
mann, als sympathisch. Ein mit ihm
hier, mit Hansjörg und Rudi. Die zuck-
ende Atmosphäre der Hotel: die Kon-
sultanten; Diplomaten (auch der
Brasilianische Consul), Offiziere.
... Nachmittags, auf dem Propaganda-Mini-
sterium. Dann, mit der Fräulein Rudi, im
einem Kinderheim. Festlichkeit für die 43.
Disziplin (dem Vortrag ist es gar nicht

Mit Ziegler: bei Percy Rankin, der die Bräutigam
der Krönungskette liebt. Dort ist an interview. -
Besichtigung eines sehr schönen, durch gute
Führung erhaltenen Klosters. (XIII. Jahrhundert.)
- Grosser Lärm bei Paul Landshof - der
nüss- - mon aufpassen lässt - , mit
Ernst Weinert und noch einem. (Vorher Krieg
mit Ernst Bracht) - Dort abgeholt vom
Adjutanten der Gewalt Dicht. Kaffee,
beim Gewalt, in der Wohnung. Fast
gewaltend nüsser alter König. - Adjutant,
behielt an der Frage nüsser Valenzia-
Reise; (beim Sohn Negens.) - Auch
den Propaganda-Ministern, bei
Constanza. - Abenden mit Leigh
White (der "nah davon an was sehr
Häblichkeit") Hansjörg nüsser. - Später,
im Hotel "Viktoria", bei Ernst Bracht,
mit Weinert und noch einem. (Peter
Gast ?) Bedenkliches Niveau dieser
deutschen Partei - Leute ... (Bracht
natürlich begabt.) - Fliegwalder,
wie auch schon morgen. Lange mit
dem dunklen Balkon gehen; ohne

Angebot ...

Zwischenruf des Telegramms von Golo.
KEINE Lust, noch so lange hier zu
bleiben. (Trotz starker Einsamkeit.)

- Notizen

- Tomski-Gedanke, nicht hier

Herrn Herr "Drei schwäbische Dichter." (Hörsch.
Wahlbinger. Hörsch. (Paradoxa) - auch (Karl)
Frösche - Lektüre, unter diesen Lebensumständen -
1. VII. 98.

Mit dem Adjutanten der General Dirck, wird
auch einem militärischen Amt, wegen der Über-
fahrt nach Valencia. - Grabstein, den Auf-
satz über den "Colonel Hans" zur Ende
wird konstat. - Visit. von dirck, Freund-
lichem Herrn Rolf ^{Hörn} Gattin. (Freunde
von Bonstamm) - Eine mit Hansjörg -
Die höchste Leidung Zigaretten - Knappheit -
- Anb. Notizen.

Berichte: Capitän Maass, Internationale Brigade. Span-
tätig. Schauspieler gewesen. Sehr viel durchgeführt.
- Der jetzige Paul Landhoff. (Seine Krank-
heiten Christian Buddenbrook - Typ.) -
Herr "Drei schwäbische Dichter."

"... oder war es wirklich das Schicksal der
Dichter, das ihnen keine Sonne schenken
konnte, denn Schatten sie nicht in der
eigenen Seele sammeln wollten?"
..... Sandbar: E! Anders: fast Freunde an
der Situation her. - Mein mawö) sich
steigender Bedürfnis nach Abreise.
Abends, weitere Berichte: der Schriftsteller und "Polit-
komma" Barbrido. - Eine Journalistin vom
"Service de l'Estaque." (Interwiew) - Später:
der Colonel Hans im Prozess. Lang, Cognac,
Zigaretten und Sprechen. Erst Hansjörg dabei.

2. VII. 98.

Vormittag, im Hotel. Briefe geschrieben, an Herrn

Habe (über seine "Schwäbischen Dichter"); an
Tomaszewski. (Kann das aber nicht sein hier ab-
schicken.) — Essen mit dem neuen Triestiner
jeden Minister, Nemtzen. — Im Begleitung eines
Bauden: auf dem alten Castle — hier linker
Blick über Meer und Stadt — ; Unterhaltung
mit 2 gefangenen deutschen Fliegern. (Notizen
daneben.) — Auf dem Propaganda - Ministerium;
Constantinopol. — Noch einmal zum Anke,
wegen der Torpedoboot - Fahrt; es klappt
nicht. Versuch, es mit der "Air France" zu arran-
gieren. —

4. VII. Valencia, Hotel Victoria.

Auf der "anderen Seite" ... Gestern, sehr reich-
sammer Reise - Tag. — Erst geflogen, mit der
"Air France", nach Alicante. (Kostspieliges
Schiff - Bilet nach Oran ...) — Stunden
lang in Alicante. (Auch dort, die Ver-
wüstungen ...) — Langsame Fahrt, im
Zug, hiesige Mehre Unterhaltungen. —
Hier: gleich "Alarma." Vom Kell.
Habe verdurstete Zigaretten - Knappe.

Ziemlich ungewiss.

Hier: unterw. Auf dem Propaganda-
Ministerium. — Beim Zms. N. M.
Mann. Englische Unterhaltung. Essen mit
ihm im "Metropol." Kontakt mit
mehreren "Internationalen." (Ein
ganz amerikanischer Prok.) — Habe Stunde

im Kino: der König wird doch ... in der
Propaganda - Anti - Straße im Theater:
große Operte, sehr drollig; steht sich als
gotische Version der Joseph - Geschichte
hwar. - Wieder beim Zerkow. Post: die
Bekanntmachung von Mathews (N.Y. - Times -
Korrespondent) - für den Brief und Zigaretten
von Maria O. Lamm. - Notizen -

8. VII. Valencia, Hotel Metropol

Nicht zum Schreiben gekommen. Anwesen:
Herr, in V.: Besichtigung der Stadt. (Unser
komisches Friseur: M. Pache; salomonischer
Christen aus Genua; rhetorisch, nicht,
anti - katholisch, pro - papalistisch, dabei
dänisch komponiert ...) Kirchen; Universität;
die Stadt. - Nachmittags: Besichtigung
der Hafens. Grassy - windabwehrend. -
Geselligkeit mit dem römischen (meist
(Costa), mit dem Monarchisten;
(Mathews; George u., von der, Hanna.
nicht; immer recht reaktionären Schöner
vom Daily Express.) - Der Alarm -
x, nach und nach; im Freien.
- Die Fahrt nach Madrid. Im Wagen
der Carabineros, zu Beginn. Etwas
unheimlich durch Anwesenheit einer
Stube. (Die kalte Typhuskrankheit,
das Leichlein: unangenehm. Der Herr:
linke Empfehlung durch seine Familie ...) -

MADRID. Großer Eindruck. 12. November
und höchst lohnend aufgeführte Tage: sehr
gut organisiert durch Rosario (Damen
für die ausländische Presse) und San Andrés
(Delegierten für Propaganda.)

Besichtigung der "garbierter Kunststätten"
(Bibliothek National; Prado ...)

(Führung durch einen Ungarn: alter
Holländer durch - Edda Reinhardt !!)

- Besichtigung eines Gefängnisses, mit
Delegierten des Roten Kreuzes.

- Großer Abend bei Raffael Alberti

und seiner Maria Theresia; (da, ohne
zu wissen, aus Moskau kamte.)

Zu schön Wohnung; leicht vermietet.
Kleine Trümpfen Kampf spanisch. Viele
Menschen. Nacht auf der Terrasse. -

- Nächster Tag: an der Front.

Ciudad Universitaria. Le Miracle

..... Langer Anstieg, mit San Andrés,
Rosario, Elizabeth de la Noix,
den Führer - Götter ...

Cabana. Essen mit dem Colonel Ortega
und seinem Stab. (Läufig, und etwas
Krankheit: kein Spanisch zu können...)

Später, festlich da: General

Cañedo, Chef der Zentralen Armee.

Mit ihm, und seinem Gefolge: Beistehung
unter Denkmals (die ganze Feste);
die Gäste sind Schönen von Anhang;
ein Hospital. - Spät noch (mit Musik),
mit E. geht am Rande hin
(fast imposant.) Um den Tag ...
Heute, so früh, wieder die bequeme
Fahrt, mit dem Carabinier; schon
ganz leicht hier. Valenza: alt-
weiblich ... Der Journalisten - Circle
(+ Buckley und die Kottgowa.) - Der
Costa. - Gross Rummel mit André
(Zeit - Goursur, Polier ...):
wegen Anwesen - Erklärung; im Be-
gleitung der russischen Element (Schreib-
des Propaganda): edler Gemüths...
... Abenden mit dem Journalisten; der amier-
kanische Comité dabei. (Freund von Barbara.)
Diskussion mit dem "Humanität" - Georges.
Nein Mangel. Aber: ob, diese orthodoxen
Marxisten! Quelle simplifikation der
monde! (Sind sie weniger, aber so
gleich, wie die gläubigen Katholiken
in gewissen ... mögen?) ... Später
Fliegen. Alarm. Nach der Abreise -
Gehört in der Nähe. Mit E. auf die
dunkle Strasse.

Unterhaltungen mit Soldaten ...

g. VII.

Abend von E - der auf das englische Kriegs-
schiff das, was mir nicht gestah. Plötz-
lich allein..... Wurf, die "11 neuen Gedichte."
Schöne Dinge; aber nicht im ersten Stil.....
..... Ein junger Soldat, mit fast ganz weg-
gekommenem, grauweißem entstelltem Gesicht blickt
mit mir Faw. Gängen Vommitag weiter:
weg: bei Elmer (der sich nicht liebt; gibt
mit viele Zeitungen mit Wiedergabe unserer
Radio-sprecher in Madrid); auf mehreren
Ämtern; Unterhaltungen mit 2 englischen
Kapitänen: alles wegen der schwachen
Reise nach Barcelona - Frankreich. Bei
jetzt unbekannte. Ziemlich Anweisung und
verzagt. Fühle mich auch sehr. Rote
Fliesen am ganzen Körper: mir von
der Hitze, hoffentlich..... Zusammen-
nen mit Costa und den Yonakisten.
Gänge durch die Stadt. Habe Stunden
im Kino: Die Matronen von Kono-
stadt. (Rückst.) Die extreme Milika-
risierung (für die gute Sache.) -
Gesundheit: Notizen zu den Artikeln. - Beim
Abendessen: wieder lituanische Diskussion mit
George Soria. (Costa; Grewel; Gide v.a.)
Nachher, in der Wohnung von Costa, auf
der Terrasse; mit dem langen, schwing-
samem Mathias. Mondnacht.
"Alarm." Heftiger Lärm der Abwehrkräfte.

Das waren ziemlich schwere Tage ... In Valencia:
 die Komplikationen der Abreise. Costa, Vragu.
 Ohne Verbindung zur E — die im englischen
 Kriegsschiff, bisher vorangeschritten. Mich als
 einen Tag ganz ohne Zögern. Krank. („An-
 falls, Windungen ...“) Trotzdem einige An-
 kommen. Am einen Sonntag. Konstantin-
 Symphonie — Konzert. („Unvollendete“) Beet-
 hoven Frühlings: mäßig gespielt. — Anstreich,
 hosen Frühlings: mäßig gespielt. — Anstreich,
 mit dem sympathischen Georges Soria, an
 die Kräfte; geschwommen. — Machtzeiten mit
 Mathew, Buckley, Costa, der Kottgowa,
 Georges Soria mit. — Gänge durch die
 Stadt. — Dann, vorgeritten: le voyage
infernal, auf dem englischen Fracht-
 dichter, beginnend mit dem Strand
 langen Warten im glühend heißen, ge-
 fährdeten Hafen. Grauenhafte 30 Stunden.
 (Mutterwurst im Rückblick ...) Nichts
 zu essen noch zu trinken. Wie das Vieh ge-
 pflegt mit Handen am Spanier.
 Nacht auf dem schmutzigen Deck. Tag,
 die glühende Hitze. (Und nichts, zu
 trinken ...) — Bekannthalten: unbekannter
 kleiner Bräun, voll Angst und Repent-
 ment; (französisch sprechend.) — Ein fran-
 zösischer Freiwilliger, heimlich. —
 große Matrosen; (ein strohblonder,
 ganz anders als gekommen, deren
 bruchstäblich geistiger Witz „fracking“) —

der Schiffskoch, der Engländer hat
 Gerecht: freundlich ...
 - Gekommen: "Man und Werk", von An-
 fang bis zu Ende; v. B. Lips "Wunder
 Mann, was man ..."; entwerfend. - Tyndal
 "Ration - und Zeit - Grenzen der Indu-
 strie"; sehr verquast.
 Ankünfte in Barcelona, halbtags. Zu-
 frühl vom Hafen ins Höfch. Hier: E-
 nrich Ham ... (Hinter zusammen weg.)
 - Heute: Lange Pflanz. - Frau Constanca
 und Ruth, auf dem Ministerrath.
 Auf der Polizei (Par.) von einer Frau.
 Ein Moment mit Pola. - Während
 der Nacht intensive Thonbarden ...
 verpacken ... Brief an Tomski ...
 schreiben. - Besorgungen, (Hundert ...)
 ausführliche Fiktion. Spaziergang auf der
 belebten Ramblas. Deutsche Zeitungen. ("Welt-
 bühne" ...). - Besuch von Paul Land-
 hoft; nicht zum Essen. Später: Hausjüng-
 - besonders verknüpft sind ...
 Pola, mit einem Kreis von Amerikanern
 ... in der "Weltbühne." (Ernst Bloch
 ... - Wieder ohne Zigaretten
 ... Spätes Rückkehr ...
 ...

15. VII. Paris, Hôtel des Saints
 Pères.

Bei Anst ... Gekommen ... Ankunft von Barcelona.
 - Champagne im höchsten Proportions. - Rad ...
 Gesellschaft: Kato; Mops; Kiki; Maria Oster ...
 Martha Gekommen (Hemingway Briefe), ...
 ... - Train de Sables, X. - Gemacht ...

Life is strange - quite mysterious and
 astonishing, as a matter of fact.
 - Der Gedanke an Tomski - mit einem
 linken Armkreuz.
 Telefon mit Friedrich - Amsterdam.

*

60 Tomski
 90 Mogen
 40 G...
 S. ...

40 ...
 90 ...
 80 ...
 80 ...
 300 ...
 490 ...

AD =

Not ...
 Tomski ...
 150 ...

